



EMINENT

**EM7385 & EM7380 hdMEDIA 3D – Full HD
Media Player with 3D & Android**

de

Benutzerhandbuch

EM7385 & EM7380 hdMEDIA 3D – Full HD Media Player with 3D & Android

Table of contents

1.0 Einleitung	4
1.1 Funktionen und Merkmale	5
1.2 Lieferumfang	7
2.0 Die Fernbedienung	8
3.0 Die Anschlüsse	9
3.1 Die Anschlüsse EM7385	9
3.2 Die Anschlüsse EM7380	10
4.0 SATA-Festplatte installieren (EM7385)	11
5.0 Medienplayer anschließen	12
6.0 Medienplayer einrichten	12
6.1 Mit dem Assistenten (Grundeinstellungen)	12
7.0 Manuelle Einstellungen	13
7.1 Festplatte formatieren (nur EM7385)	13
7.2 Bildschirmeinstellungen	13
7.3 Klangeinstellungen	14
7.3.1 Bei direktem Anschluss an das Fernsehgerät:	14
7.3.2 Beim Anschluss an einen HDMI-DTS-Receiver:	14
7.3.3 Beim Anschluss an einen DTS-Receiver über Koaxialkabel (nur EM7385) oder optische Verbindung:	15
7.4 Netzwerk einrichten	15
7.4.1 Kabelnetzwerkverbindung, automatisch über DHCP	15
7.4.2 Kabelnetzwerkverbindung, manuell	16
7.4.3 Kabellose Verbindung (WLAN)	16
7.4.4 Samba-Server überprüfen und einen DLNA DMR-Namen zuweisen	17
8.0 Medien zum Medienplayer (integrierte Festplatte) übertragen	18
8.1 Per USB (3.0)-Verbindung	18
8.2 Netzwerkverbindung verwenden (Samba)	19
8.3 Samba-Share in den „Favoriten“ speichern	20
8.4 Dateien mit dem „Dateimanager“ kopieren	20
8.5 Dateien mit FTP kopieren	21
9.0 Medienplayer für die Wiedergabe von Mediendateien konfigurieren	22
9.1 Medienbibliothek	22
9.2 3D-/2D-Videodaten automatisch erkennen	22
9.3 Codierung von Untertiteln erkennen	23
9.4 Standardsprache für Untertitel	23
9.5 3D-Untertitel	23
9.6 BD-Menü	23
9.7 Standardsprache	24
10.0 Medien wiedergeben	24
10.1 3D-Blu-ray-ISO-Dateien wiedergeben	28

10.2 Andere Videoformate abspielen.....	29
10.3 2D-Blu-ray-ISO-Dateien wiedergeben.....	30
10.4 DVD-Wiedergabe	30
10.5 DVD ISO.....	31
10.6 DVD VIDEO_TS	31
10.7 Andere Videoformate abspielen.....	31
10.8 Musik- und andere Audiodateien abspielen	31
10.9 Fotos und andere Bilder anzeigen	32
11.0 Infos zu Filmen, Cover Art und eine Videowand.....	34
11.1 ThumbGen	34
11.2 Infos zum Film anzeigen.....	40
11.3 Cover Art anzeigen	40
11.4 Die Videowand	41
12.0 Medien über das Netzwerk wiedergeben	41
12.1 Windows Media Player 11 als UPnP-Server einrichten (Windows XP und Vista).....	41
12.2 Windows Media Player 12 als UPnP-Server einrichten (Windows 7).....	43
12.3 Medien über das Netzwerk wiedergeben (UPnP).....	43
12.4 Medien über das Netzwerk wiedergeben (Samba).....	43
12.5 Mediendateien per DLNA DMR über das Netzwerk wiedergeben	44
12.6 Mediendateien über das Netzwerk mit iMediaShare wiedergeben	45
13.0 Android.....	45
13.1 Android.....	46
13.2 Android-Apps installieren	46
13.3 Die standardmäßigen Android-Komponenten	47
13.3.1 Browser	47
13.3.2 OI File Manager.....	48
13.3.3 Search.....	48
13.3.4 RT Media Center	48
13.3.5 Einstellungen	49
14.0 Online-Mediendateien mit (Internet-) Anwendungen streamen	49
14.1 Der Webbrowser.....	49
14.2 Buddy Link.....	50
15.0 Third Party Apps.....	50
15.1 Funktionen und Merkmale	50
15.1.2 Eminent Open Source Forum	51
15.1.3 Support.....	51
15.1.4 Entwickler-Konto.....	51
15.2 Erste Benutzung	51
15.3 Registrieren eines Kontos.....	52
15.4 Registrierung Ihres Players.....	52
15.5 Medienplayer zu Ihrem Konto hinzufügen	53
15.6 Ordner und Unterordner	53
15.7 Anwendungen zu Ihrem Konto hinzufügen.....	54
15.8 Erweiterte Funktionen.....	54
15.8.1 Anwendungen sortieren	54

15.8.2 Anwendungen bewerten	55
15.8.3 PIN-Sicherheit	56
15.8.4 Eigene Streams hinzufügen.....	56
15.8.5 Radio-Stream mit einer .PLS-Datei hinzufügen.....	57
15.8.6 Videostream hinzufügen	58
16.0 Downloading using the media player	59
16.1 NZBget-Modul einrichten	59
16.2 NZB-Modul verwenden	60
16.3 Transmission-Modul verwenden	61
17.0 Den Medienplayer mit der Smart Remote App (Android) und der Smart Control App (iOS) steuern.....	62
17.1 Smart Remote für Android	62
17.2 Smart Control für iOS	63
18.0 Erklärung der verbleibenden Funktionen	63
18.1 Systemmenü	63
18.2 MISC menu	64
18.2.1 Version Info	64
18.2.2 Weitere Funktionen des Menüs „Sonstiges“.....	64
19.0 Häufig gestellte Fragen und weitere wichtige Informationen	65
20.0 Kundendienst und Unterstützung.....	65
21.0 Warnungen und wichtige Hinweise	66
22.0 Garantiebedingungen	67
23.0 Konformitätserklärung.....	68

1.0 Einleitung

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf dieses hochwertigen Eminent-Produktes! Dieses Produkt wurde durch Eminent's technische Experten eingehend geprüft. Sollte es dennoch einmal zu Problemen mit diesem Produkt kommen, genießen Sie eine fünfjährige Eminent-Garantie. Bitte bewahren Sie diese Anleitung und Ihren Kaufbeleg an einem sicheren Ort auf.

Registrieren Sie Ihr Produkt nun bei www.eminent-online.com und genießen Sie Aktualisierungen und weitere Vorteile!

1.1 Funktionen und Merkmale

Der Eminent EM7385 und der EM7380 3D Full HD Media Player spielen alle Ihre Filme auf dem Fernsehgerät in Full HD und auf dem 3D-Fernsehgerät in 3D Full HD ab. Das absolut neue Realtek Chipset RT1186 unterstützt nahezu alle Dateiformate in Full HD 1080P. Für den Eminent EM7385 und den EM7380 3D Full HD Media Player gibt es fünf Jahre Garantie.

Das leistungsfähige Realtek RT1186 Chipset unterstützt nahezu alle 2D- und 3D-Video-Codexs! Mit dem brandneuen RT1186 Prozessor mit 750 MHz kann der EM7385 und der EM7380 hdMEDIA 3D zahlreiche Videoformate wie beispielsweise MKV, VC-1, AVCHD MPEG-4, H.264 und X.264 decodieren. Und das in Full HD 1080P-Auflösung.

Der EM7385 und EM7380 unterstützen 3D-Formate wie beispielsweise Side-by-Side, Top-Bottom und Frame Packing. SRT-Untertitel auf 3D werden automatisch konvertiert.

Klassische Formate wie DivX, XviD, MPEG-1 und MPEG-2 werden ebenfalls unterstützt. Das populäre ISO-Dateiformat für DVD-ROM bietet volle Unterstützung für Menü, Kapitel und Untertitel. BD-ROM-ISO-Dateien für 2D und 3D können mit Menüunterstützung, Kapiteln und PGS-Untertitel-Streams angezeigt werden.

Full HD Klang- und Videogenuss

Der Eminent 3D Media Player EM7385 und der EM7380 unterstützen nicht nur atemberaubendes Full HD 1080P Video, sondern bieten durch Unterstützung von HD Soundformaten wie Dolby TrueHD und DTS-HD Master Audio über seinen HDMI 1.4 Anschluss auch ein kristallklares Klangerlebnis. Für die Wiedergabe der kompletten HD-Audiospur wird ein HD-fähiger Audio Receiver benötigt.

Für volle Rückwärtskompatibilität sind normale DTS (Core) und AC3 (Embedded) Spuren über High Speed HDMI 1.4 und SPDIF verfügbar. Der EM7385 ist mit einem internen Dolby Digital (AC3) und DTS Decoder ausgestattet, damit Inhalte auch auf nicht HD-fähigen Geräten wiedergegeben werden können.

Infos zu Filmen und Cover Art

Der Eminent 3D Full HD Media Player EM7385 und der EM7380 unterstützen ThumbGen; hiermit werden Informationen und Cover Art für Ihre Filme erzeugt. Mit ThumbGen erzeugen Sie selbst eine Videowand. Der EM7385 und der EM7380 unterstützen nicht nur ThumbGen, sondern stellen nach Betätigen der Infotaste auf der Fernbedienung auch Informationen aus der Filmdatenbank des Internets zur Verfügung.

Kinderleicht zu bedienen

Mit der neuen grafischen Benutzeroberfläche ist der EM7385 und der EM7380 noch einfacher zu bedienen. Sie sorgt für optimale Benutzerfreundlichkeit bei diesem 3D Medienplayer.

Der Eminent EM7385 und der EM7380 können auch über die App „Remote Control“ mit einem Apple- (iOS) oder Android-Telefon oder -Tablet bedient werden. Diese App wurde speziell hierfür von V One Multimedia entwickelt. Sie können Sie vom App Store oder Android Market herunterladen.

Schwarzes Aluminiumgehäuse für den EM7385

Der Eminent 3D Media Player EM7385 hdMEDIA 3D besitzt ein Vollaluminiumgehäuse, das die Einheit vor Aufwärmung schützt und gleichzeitig die Betriebsgeräusche des optionalen internen Laufwerkes dämmt. Das stylische, schwarze Finish komplettieren das umwerfend gute Aussehen!

Kompaktes schwarzes Aluminiumgehäuse für den EM7380

Der Eminent 3D Media Player EM7380 hdMEDIA 3D besitzt ein elegantes Aluminiumgehäuse, das für Kühlung des Geräts sorgt. Dank der unauffälligen schwarzen Oberflächenbehandlung passt das Gerät in jede Umgebung!

Einfacher, bequemer Ein- und Ausbau der Festplatte

Der Eminent EM7385 hdMEDIA 3D ist auf der rechten Seite mit einem für einfache Montage konzipierten Slot ausgestattet, der Zugang zum 3,5" SATA-Festplatteneinschub gewährt. Dies ist definitiv die einfachste Lösung für den Ein- und Ausbau der Festplatte!

Integriertes WLAN mit Wireless Adapter 300N für den EM7385

Der Eminent 3D Media Player EM7385 ist mit einem integrierten Wireless Adapter und zwei externen Antennen ausgerüstet. Über einen 300 N Wireless Router können Sie rasch auf alle Medien in Ihrem Heim-Netzwerk zugreifen. Der Wireless Adapter ist rückwärts kompatibel mit 802.11B und G-Netzwerken. Für optimale Leistung empfehlen wir jedoch ein Wireless N Netzwerk.

Optionales WLAN für den EM7380

Der Eminent 3D Media Player EM7380 kann mit einem EM4576 oder EM4579 Wireless Adapter ausgerüstet werden. Über einen 300 N Wireless Router können Sie rasch auf alle Medien in Ihrem Heim-Netzwerk zugreifen. Der Wireless Adapter ist rückwärts kompatibel mit 802.11B und G-Netzwerken. Für optimale Leistung empfehlen wir jedoch ein Wireless N Netzwerk.

Superschnelles USB 3.0 für den Datentransfer von Ihrem Computer zum EM7385

Verwenden Sie den USB 3.0-Anschluss am EM7385, um Ihren mit einem USB 3.0-Anschluss ausgestatteten Computer anzuschließen und all Ihre Daten mit überwältigender Geschwindigkeit auf die interne Festplatte zu kopieren. Wussten Sie übrigens, dass das Kopieren Ihrer Dateien mit USB 3.0 extrem zeitsparend ist (bis zu zehnmal rascher als USB 2.0)?

Zugang zu Dateien im Netzwerk

Der Eminent EM7385 hdMEDIA 3D und der EM7380 können Medien direkt aus dem Netzwerk heraus wiedergeben. Wenn Sie Ihre Mediendateien auf einem Computer oder NAS-Gerät gespeichert haben, werden Sie von dem im 3D Media Player EM7385 und dem EM7380 hdMEDIA 3D integrierten Netzwerk-Support begeistert sein. Der interne Gigabit LAN-Anschluss erlaubt Ihnen, Ihr Heim-Netzwerk anzuschließen und Dateien schnell und direkt vom PC oder von anderen Geräten wiederzugeben. Volle Unterstützung für UPnP und SAMBA bläst die Langeweile zuhause ab sofort weg.

Gleichzeitige Wiedergabe von Musik und Fotos

Der Eminent 3D Media Player EM7385 und EM7380 unterstützt eine Vielzahl von Audiodateien inklusive MP3, OGG sowie das populäre verlustfreie FLAC-Format. Obendrein sind sie multitasking-fähig, sodass Sie Ihre Musikkollektion wiedergeben und gleichzeitig eine Diashows mit Ihren Fotos ansehen können!

Einfache, schnelle Downloads

Die Netzwerkverbindung der Geräte erlaubt Ihnen das einfache Downloaden aller Arten von Mediendateien. Der EM7385 und der EM7380 besitzen ein integriertes Transmissions- (BitTorrent) und ein NZBget-Programm (Usenet). Mit diesen Programmen können Sie Dateien herunterladen und extrahieren, auch wenn der Computer ausgeschaltet ist.

Webservices und Android

Der EM7385 und der EM7380hdMEDIA 3D unterstützen Webdienste wie Metafeeds, Flickr, Picasa, Shoutcast Internet Radio und News. Mithilfe der integrierten Apps anderer Hersteller können Sie sogar Catch-up-TV und VOD/RSS empfangen. Die Verfügbarkeit weiterer Webdienste bleibt vorbehalten.

Der Eminent EM7385 und der EM7380 besitzen ein Dual-Boot-System zum Starten von Android. Für Android gibt es eine nahezu unbegrenzte Anzahl Apps und Spiele. Die besten Apps für EM7385 und EM7380 sind auf der Website von Eminent zu finden.

1.2 Lieferumfang

Die folgenden Artikel sollten im Lieferumfang enthalten sein:

- EM7380 HD Media Player 3D oder EM7385 HD Media Player 3D
- zwei Antennen (nur EM7385)
- Netzteil
- Fernbedienung und Batterien
- HDMI High Speed- (1.4-)Kabel
- USB 3.0 A-A Kabel 1 m (nur EM7385)
- SATA-Kabel (nur EM7385)
- CD mit Bedienungsanleitung
- Kurzinstallationsanleitung

2.0 Die Fernbedienung



1. **Ein-/Austaste:** Taste zum Ein- und Ausschalten des Medienplayers.
2. **Zifferntasten:** Vorwiegend verwendet, um zur entsprechenden Kapitelnummer zu springen
3. **Menu:** Wird hauptsächlich zur Auswahl von Ansichten und einer 3D-Ansicht beim Abspielen eines 3D-Videos verwendet.
4. **Titel:** Aufrufen des Titelmenus eines Films (sofern unterstützt)
5. **Volume:** Zum Erhöhen und Vermindern der Lautstärke
6. **Stummschaltung/Audio:** Zum Stummschalten des Tons bzw. zum Auswählen der Tonspur
7. **Zurück/Vor:** Zum Auswählen der nächsten (Audio-) Datei
8. **Startseite:** Kehrt zum Hauptmenü zurück
9. **Zurück:** Rückkehr zu einem vorherigen Schritt
10. **Richtungstasten:** Zur Navigation durch die unterschiedlichen Menüoptionen
11. **Zeitsuche:** Springt zu einem bestimmten Wiedergabezeitpunkt
12. **Info:** Zeigt Informationen zur abgespielten Datei
13. **Funktionstasten:** Für die Wiedergabe von Dateien → Wiedergabe/Start, Stop, Vorspulen usw.
14. **Systemtasten:** Zum Auswählen der Zoomfunktion, des Seitenverhältnisses, zum Aufrufen des Einstellungsmenüs und zum Ändern der Auflösung
15. **Farbige Tasten:** Werden hauptsächlich im „Dateimanager“ eingesetzt. Mit den farbigen Tasten können auch Filmposter ausgewählt werden.

Abb. 1: Fernbedienung

3.0 Die Anschlüsse

3.1 Die Anschlüsse EM7385



Abb. 2: Anschlüsse am EM7385

1. **Ein-/Aus-Schalter:** Zum Ein- und Ausschalten des Medienplayers.
2. **WIFI-Anschlüsse:** Zum Anschließen der Antennen.
3. **Restore (Wiederherstellen):** Für Firmware-Aktualisierungen.
4. **Stromanschluss:** Hier schließen Sie das Stromkabel (12 V) an.
5. **Kartenleser:** Schnittstelle für externe Speichermedien wie SD- und MMC-Karten.
6. **Optischer SPDIF-Anschluss und Koaxialanschluss:** Mit diesem Audioanschluss verbinden Sie Digitalreceiver.
7. **Composite- und Component-Anschlüsse:** Composite: Zum Anschließen an ein analoges Fernsehgerät (Videoanschluss = gelb, Audioanschlüsse = rot und weiß) oder über den roten und den weißen Anschluss an einen analogen Receiver. Component: Für Verbindung mit einem HD-Fernsehgerät mit Component-Anschluss.
8. **Gigabit-LAN:** Über diesen Anschluss verbinden Sie den Medienplayer mit Ihrem Gigabit Netzwerk.
9. **HDMI-Anschluss:** HDMI 1.4- bzw. HDMI High Speed-Anschluss. Hier schließen Sie Ihr HD-TV-Gerät oder Ihren HDMI-Receiver an.

10. **USB 2.0-Host:** Anschluss für USB-Geräte wie eine USB-Festplatte, USB-Sticks usw.
11. **SATA-Anschluss:** Zum Anschließen einer externen SATA-Festplatte.
12. **USB 3.0-Slave:** Zur Verbindung mit dem Computer per mitgeliefertem USB 3.0-Kabel.
13. **USB 3.0-Host:** Anschluss für USB (3.0)-Geräte wie eine USB (3.0)-Festplatte, USB (3.0)-Sticks usw.
14. **USB 2.0-Host:** Anschluss für USB-Geräte wie eine USB-Festplatte, USB-Sticks usw.

3.2 Die Anschlüsse EM7380

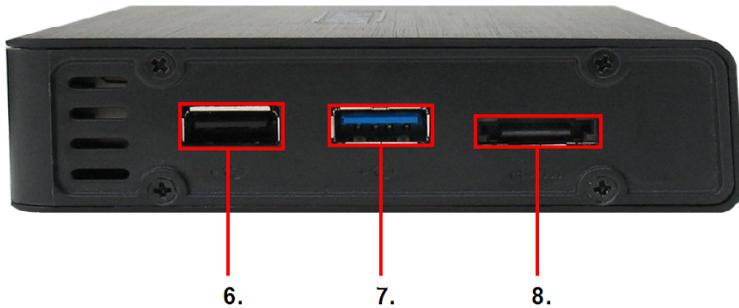
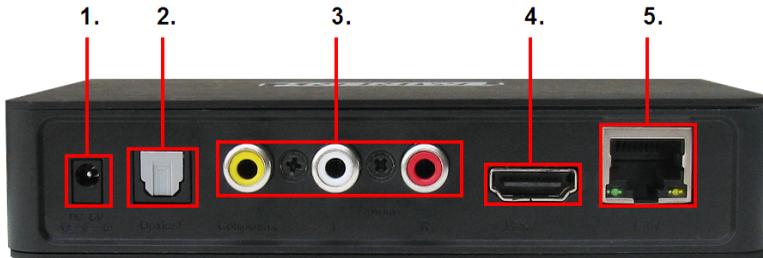




Abb. 3: Anschlüsse am EM7380

1. **Stromanschluss:** Hier schließen Sie das Stromkabel (5V) an.
2. **Optischer SPDIF-Anschluss:** Mit diesem Audioanschluss verbinden Sie Digitalreceiver.
3. **Composite-Anschlüsse:** Zum Anschließen eines analogen Fernsehgeräts (Videoanschluss = gelb, Audioanschlüsse = rot und weiß). Über den roten und den weißen Anschluss kann auch ein analoger Receiver angeschlossen werden.
4. **HDMI-Anschluss:** HDMI 1.4- bzw. HDMI High Speed-Anschluss. Hier schließen Sie Ihr HD-TV-Gerät oder Ihren HDMI-Receiver an.
5. **Gigabit-LAN:** Über diesen Anschluss verbinden Sie den Medienplayer mit Ihrem Gigabit Netzwerk.
6. **USB 2.0-Host:** Anschluss für USB-Geräte wie eine USB-Festplatte, USB-Sticks usw.
7. **USB 3.0-Host:** Anschluss für USB (3.0)-Geräte wie eine USB (3.0)-Festplatte, USB (3.0)-Sticks usw.
8. **e-SATA-Anschluss:** Zum Anschließen von e-SATA-Geräten (beispielsweise einer e-SATA-Festplatte).
9. **Restore (Wiederherstellen):** Für Firmware-Aktualisierungen.

4.0 SATA-Festplatte installieren (EM7385)

Nachstehend erfahren Sie, wie Sie eine SATA-Festplatte im Medienplayer installieren. Der EM7385 verfügt über ein Festplattenverriegelungssystem, mit dem das Installieren einer Festplatte sehr einfach ist.

1. Nehmen Sie den EM7385 aus der Verpackung.
2. Öffnen Sie den Festplatteneinschub seitlich am Gerät durch Verschieben der beiden Klappen gegeneinander-
3. Schieben Sie das Festplattenverriegelungssystem heraus.
4. Legen Sie die SATA-Festplatte in das Festplattenverriegelungssystem. Der Aufkleber muss nach oben gerichtet sein (für Sie sichtbar) und die Anschlüsse der Festplatte müssen sich außerhalb des Festplattenverriegelungssystems befinden.

5. Ist die Festplatte richtig eingesetzt, befinden sich die Schraublöcher des Festplattenverriegelungssystems (links und rechts) genau über den Schraublöchern der Festplatte.
6. Drehen Sie die Schrauben ein.
7. Platzieren Sie das Festplattenverriegelungssystem vorsichtig vor dem Festplatteneinschub. Die überstehenden Kanten des Festplattenverriegelungssystems müssen an den beiden Kerben des Festplatteneinschubs ausgerichtet sein.
8. Schieben Sie das Festplattenverriegelungssystem vorsichtig in den Festplatteneinschub.
9. Die Festplatte rastet hörbar ein.
10. Drücken Sie die beiden Klappen außen in Verschlussposition.

5.0 Medienplayer anschließen

1. Verbinden Sie das HDMI-Kabel mit dem HDMI-Anschluss am EM7385 oder EM7380 und schließen Sie den Stecker am anderen Ende des HDMI-Kabels an einen freien HDMI-Anschluss Ihres Fernsehgerätes an. Falls an Ihrem Fernsehgerät kein freier HDMI-Anschluss vorhanden ist, können Sie die Component-Anschlüsse (nur EM7385!) des Medienplayers und des Fernsehgeräts verwenden, um HD-Bilder zu erhalten. Wenn Sie ein älteres Röhrenfernsehgerät nutzen, schließen Sie dieses über die Composite-Anschlüsse an.
2. Bei Bedarf schließen Sie zusätzlich ein Netzkabel an den LAN-Anschluss des EM7385 oder EM7380 an. Den Stecker am anderen Ende des Netzkabels verbinden Sie mit Ihrem Router oder Switch.
3. Stellen Sie das Fernsehgerät auf den entsprechenden HDMI-Kanal ein.
4. Schließen Sie das Netzteilkabel an den „GS-12-V“-Anschluss des EM7385 bzw. beim EM7380 an den „GS-5-V“-Anschluss an.
5. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.

Falls Sie einen HDMI-Receiver nutzen möchten, müssen Sie das HDMI-Kabel am Medienplayer und am HDMI-Receiver anschließen.

Wenn Sie auf einem Receiver 3D-Bilder anzeigen lassen möchten, muss dieser Receiver über HDMI 1.4-Anschlüsse (Ein- und Ausgang) verfügen!

6.0 Medienplayer einrichten

6.1 Mit dem Assistenten (Grundeinstellungen)

EM7385: Drücken Sie zum Starten des Medienplayers den Ein-/Aus-Schalter in Position „1“. EM7380: Der Medienplayer startet automatisch, sobald Sie das Netzteil mit der Steckdose und dem Medienplayer verbinden. Danach sollte ein Assistent erscheinen. Dieser Assistent führt Sie durch die Grundeinstellungen Ihres Medienplayers.

1. Zuerst stellen Sie die gewünschte Menüsprache ein. Geben Sie die gewünschte Sprache mit der „OK“-Taste an der Fernbedienung ein. Wählen Sie die Einstellung „Deutsch“ und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
2. Nun gelangen Sie zu den LAN-Einstellungen. Drücken Sie die „OK“-Taste; Sie gelangen zum entsprechenden Auswahlenü. Wenn Sie den Medienplayer über ein Netzwerkkabel mit dem Netzwerk verbinden, können Sie dem Gerät automatisch eine IP-Adresse zuweisen lassen, indem Sie „DHCP-IP (Auto)“ auswählen. Falls Sie die IP-Adresse lieber manuell festlegen möchten, wählen Sie „Feste IP (manuell)“ und tragen die nötigen Daten ein. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der „OK“-Taste.
3. Wenn DNS (AUTO) angezeigt wird, müssen Sie die „OK“-Taste drücken. Wenn die Frage „Netzwerkeinstellungen speichern“ erscheint, drücken Sie die „OK“-Taste. Die Verbindung wird getestet. Wenn alles in Ordnung ist, erscheint die Meldung „Verbunden“. Zusätzlich werden eine „IP-Adresse“ und eine „Subnetzmaske“ angezeigt. Drücken Sie die „OK“-Taste.
4. Drücken Sie zum Aufrufen des Hauptmenüs die Zurück-Taste.

Hinweis: Falls Sie die IP-Adresse und andere Netzwerkeinstellungen lieber manuell festlegen möchten, wählen Sie „Feste IP (manuell)“ und tragen die nötigen Daten ein. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der „OK“-Taste.

Tipp: Falls der Assistent beim ersten Einschalten nicht automatisch erscheinen sollte, müssen Sie den Medienplayer auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Nach diesen Schritten wird auch der Assistent angezeigt. Zum Rücksetzen auf die Werkseinstellungen wählen Sie Einstellungen → System → Werkseinstellungen. Nach diesen Schritten wird der Assistent gestartet.

7.0 Manuelle Einstellungen

Nach Abschluss des Assistenten wurden die Grundeinstellungen bereits festgelegt. Nun können Sie den Medienplayer nach Belieben fein an Ihre Vorstellungen anpassen.

7.1 Festplatte formatieren (nur EM7385)

1. Wählen Sie mit den Richtungstasten die Option „Einstellungen“, drücken Sie dann die „OK“-Taste: Anschließend erscheint das „System“-Menü.
2. Wählen Sie „Formatieren“, drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „Interne Festplatte“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
4. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.

7.2 Bildschirmeinstellungen

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Video“.

3. Nun wählen Sie das richtige Bildformat: Wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät nutzen, empfehlen wir die Einstellung „16:9“.
4. Stellen Sie unter „TV-System“ die gewünschte Auflösung ein. Bei Full HD-Fernsehgeräten empfehlen wir 1080p, 60 Hz. Bei dieser Auflösung erreichen Sie die bestmögliche Bildqualität.
5. Mit der Funktion „Videozoom“ können Sie die Darstellung bei der Wiedergabe vergrößern. Dies funktioniert nur bei Vollbilddarstellung! Per Vorgabe ist diese Funktion abgeschaltet (Aus).
6. Bei Videomedien, die nach originalen HD-Videospezifikationen (z. B. 24 Bilder pro Sekunde) aufgenommen wurden, können Sie die Option „1080p, 24 Hz“ auch auf „Ein“ einstellen. Auf diese Weise werden Videomedien nach Originalspezifikationen so flüssig wie nur möglich dargestellt.
7. Bei Bedarf können Sie auch die „Farbtiefe“-Option verändern. Die Anzahl der Bits legt fest, wie viele Farben dargestellt werden. Je höher die Anzahl der Bits desto höher die Anzahl der Farben. Normalerweise ist „Auto“ die optimale Einstellung. Ändern Sie diese Option nur dann, wenn Sie die maximale Bit-Zahl Ihres Fernsehgerätes zur Darstellung von Farben genau kennen.

7.3 Klangeinstellungen

Tipp: Bei HDMI-Ausgabeeinstellung „Auto“ nutzt der Medienplayer automatisch die richtigen Einstellungen. Mit dieser Einstellung ist ein Eingreifen des Benutzers überflüssig.

7.3.1 Bei direktem Anschluss an das Fernsehgerät:

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Audio“.
3. Falls Sie den Medienplayer hauptsächlich in der Nacht nutzen, können Sie die Option „Nachtmodus“ auf „Ein“ oder auf „Komfort“ einstellen. Bei Einstellung „Ein“ werden leise Dialoge etwas lauter wiedergegeben, damit Dialoge auch bei geringer Lautstärke noch gut zu verstehen sind. Mit der Einstellung „Komfort“ werden lautere Geräusche gedämpft.
4. Stellen Sie „HDMI-Ausgabe“ auf „LPCM“ ein und drücken Sie die „OK“-Taste.
5. Wählen Sie „Surroundklang“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Wählen Sie „5.1 CH“ oder „Gleichgültig“ und drücken Sie die „OK“-Taste.

7.3.2 Beim Anschluss an einen HDMI-DTS-Receiver:

Schauen Sie in der Dokumentation Ihres HDMI-receivers nach, welche Codecs unterstützt werden. Die nachstehenden Schritte beschreiben Standardeinstellungen, die prinzipiell mit jedem HDMI-Receiver funktionieren sollten.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Audio“.
3. Falls Sie den Medienplayer hauptsächlich in der Nacht nutzen, können Sie die Option „Nachtmodus“ auf „Ein“ oder auf „Komfort“ einstellen. Bei Einstellung „Ein“ werden leise Dialoge etwas lauter wiedergegeben, damit Dialoge auch bei

geringer Lautstärke noch gut zu verstehen sind. Mit der Einstellung „Komfort“ werden lautere Geräusche gedämpft.

4. Stellen Sie „HDMI-Ausgabe“ auf „RAW“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
5. Wählen Sie „Surroundklang“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Sofern Ihr HDMI-Receiver Dolby TrueHD unterstützt, wählen Sie „HD Audio“. Falls Ihr HDMI-Receiver Dolby True HD nicht unterstützt, wählen Sie „5.1 CH“ oder „Gleichgültig“.

7.3.3 Beim Anschluss an einen DTS-Receiver über Koaxialkabel (nur EM7385) oder optische Verbindung:

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Audio“.
3. Falls Sie den Medienplayer hauptsächlich in der Nacht nutzen, können Sie die Option „Nachtmodus“ auf „Ein“ oder auf „Komfort“ einstellen. Bei Einstellung „Ein“ werden leise Dialoge etwas lauter wiedergegeben, damit Dialoge auch bei geringer Lautstärke noch gut zu verstehen sind. Mit der Einstellung „Komfort“ werden lautere Geräusche gedämpft.
4. Wählen Sie „SPDIF-Ausgang“ und drücken Sie die „OK“-Taste. Stellen Sie „SPDIF-Ausgabe“ auf „RAW“ ein.
5. Wählen Sie „Surroundklang“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Wählen Sie „5.1 CH“ oder „Gleichgültig“ und drücken Sie die „OK“-Taste.

7.4 Netzwerk einrichten

Vom Assistenten wurden bereits grundlegende Netzwerkeinstellungen eingerichtet. Bei Bedarf können Sie die Netzwerkeinstellungen natürlich auch später verändern. Der EM7385 verfügt über ein integriertes WIFI-Modul, das es Ihnen ermöglicht, mühelos eine WLAN-Verbindung herzustellen. Darüber hinaus lässt sich der EM7380 über einen kabellosen EM4576/4579-USB-Stick an ein WLAN anschließen. Im nächsten Kapitel erfahren Sie, wie Sie Kabelnetzwerk-Einstellungen ändern und wie Sie eine kabellose WLAN-Verbindung einrichten.

7.4.1 Kabelnetzwerkverbindung, automatisch über DHCP

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“.
3. Wählen Sie „LAN-Einstellungen“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
4. Wählen Sie „DHCP-IP (Auto)“ zum automatischen Beziehen einer IP-Adresse. Drücken Sie die „OK“-Taste zur Bestätigung.
5. Wählen Sie „DNS (Auto)“, drücken Sie die „OK“-Taste. Anschließend erscheint die Meldung „Netzwerkeinstellungen speichern“. Wählen Sie „Ja“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
6. Die Verbindung wird getestet. Wenn alles in Ordnung ist, erscheint die Meldung „Verbunden“. Zusätzlich werden eine „IP-Adresse“ und eine „Subnetzmaske“ angezeigt. Drücken Sie die „OK“-Taste.
7. Kehren Sie mit der „HOME“-Taste zum Hauptmenü zurück.

7.4.2 Kabelnetzwerkverbindung, manuell

Wenn Sie keinen DHCP-Server in Ihrem Netzwerk einsetzen oder die IP-Adresse aus anderen Gründen selbst vergeben möchten, können Sie dies mit den folgenden Schritten erledigen:

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die “OK”-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“.
3. Wählen Sie „LAN-Einstellungen“, drücken Sie anschließend die “OK”-Taste.
4. Wählen Sie „Feste IP (manuell)“, drücken Sie anschließend die “OK”-Taste.
5. Tragen Sie unter „IP-Adresse“ eine gültige IP-Adresse ein. Diese IP-Adresse muss innerhalb des IP-Adressbereiches Ihres Netzwerks liegen.
6. Tragen Sie unter „Subnetzmaske“ eine gültige „Subnetzmaske“ ein. Diese „Subnetzmaske“ muss mit der Subnetzmaske identisch sein, die in Ihrem Netzwerk verwendet wird.
7. Geben Sie unter „Standardgateway“ einen gültigen Standardgateway ein. Diese Gateway-Adresse ist gewöhnlich mit der IP-Adresse Ihres Routers identisch.
8. Geben Sie unter „DNS-Server-IP-Adresse“ die IP-Adresse eines DNS-Servers ein. Es empfiehlt sich, hier die DNS-Serveradresse Ihres Internetanbieters einzugeben.
9. Drücken Sie die “OK”-Taste, wählen Sie „Ja“, wenn Sie gefragt werden, ob Sie die Änderungen speichern möchten. Drücken Sie die “OK”-Taste zum Speichern der Einstellungen noch einmal.
10. Kehren Sie mit der “HOME”-Taste zum Hauptmenü zurück.

7.4.3 Kabellose Verbindung (WLAN)

Gehen Sie wie folgt vor, um über das eingebaute WIFI-Modul eine Verbindung mit Ihrem Drahtlosnetzwerk herzustellen.

1. EM7385: Stecken Sie die Antennen in die dafür vorgesehenen Anschlüsse und überprüfen Sie, ob die Antennen ordnungsgemäß angeschlossen sind. Beim EM7380 müssen Sie einen EM4576/4579-Stick in einen freien USB-Anschluss des Geräts einstecken. Sind alle Komponenten richtig angeschlossen, erscheint der Hinweis, dass die WiFi-Verbindung hergestellt ist.
2. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die “OK”-Taste.
3. Wählen Sie „Netzwerk“.
4. Wählen Sie „WLAN-Einstellungen“, bestätigen Sie anschließend mit der “OK”-Taste.
5. Eine Liste mit sämtlichen WLAN-Netzwerken in Reichweite wird angezeigt.
6. Wählen Sie Ihr eigenes WLAN-Netzwerk aus, bestätigen Sie mit der “OK”-Taste.
7. Falls Ihr Netzwerk verschlüsselt ist (und das sollte es in Deutschland unbedingt sein), müssen Sie den Netzwerkschlüssel, also das Kennwort des Netzwerkes eingeben. Sofern Ihr Netzwerkschlüssel Großbuchstaben enthält, schalten Sie bei der Eingabe dieser Buchstaben mit der “ZOOM”-Taste der Fernbedienung auf Großbuchstabeneingabe um. Durch erneutes Drücken der “ZOOM”-Taste

schalten Sie wieder zu Kleinbuchstaben um. Darüber hinaus können Sie die Symbole mit der roten Taste der Fernbedienung eingeben.

8. Ist der Schlüssel eingegeben, drücken Sie auf der Fernbedienung die PLAY-Taste (Wiedergabe). Die Verbindung wird getestet. Bei erfolgreicher Prüfung erscheint eine Liste mit Netzwerkparametern. Drücken Sie die "OK"-Taste.
9. Kehren Sie mit der "HOME"-Taste zum Hauptmenü zurück.

Hinweis: Bei WLAN-Verbindungen können keine fest vergebenen IP Adressen verwendet werden.

Hinweis: Wenn Sie keine WLAN-Verbindung, sondern eine Kabelverbindung nutzen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“ und „Konfiguration der Funkverbindung“ und drücken Sie die OK-Taste.
3. Drücken Sie auf der Fernbedienung die „Zeitsprung“-Taste (Uhrsymbol); danach sucht der Medienplayer nach verfügbaren SSIDs.
4. Wählen Sie eine SSID aus, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, tragen Sie einen imaginären Schlüssel ein und lassen Sie den Medienplayer eine Verbindung zu diesem Netzwerk herstellen.
5. Während das Gerät versucht, eine Verbindung aufzubauen, brechen Sie diesen Vorgang ab und drücken Sie die „Zurück“-Taste. Die Funkverbindung wird damit auf „Aus“ eingestellt.
6. Nun können Sie die Kabelverbindung anhand der Anleitung in Kapitel 7.4.2 herstellen.

7.4.4 Samba-Server überprüfen und einen DLNA DMR-Namen zuweisen

Damit Sie über das lokale Netzwerk auf die Festplatte des Medienplayers zugreifen können, muss der Samba-Server aktiviert werden. Der Samba-Server ist standardmäßig aktiviert. In diesem Fall können Sie über das LAN auf die Festplatte des Medienplayers zugreifen.

Sie können dem Medienplayer auch einen DLNA DMR-Namen zuweisen. Dieser Name kann ausgewählt werden, wenn die Option DLNA DMR aktiv ist oder wenn iMediaShare genutzt wird.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die "OK"-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“.
3. Wählen Sie „Samba-Server“. Die Einstellung „Samba-Server“ muss auf „Ein“ eingestellt sein. Falls nicht, drücken Sie die "OK"-Taste, wählen „Ein“, anschließend drücken Sie die "OK"-Taste noch einmal.
4. Wechseln Sie mit den Richtungstasten zu „System“.
5. Wählen Sie „Gerätename“, drücken Sie anschließend die "OK"-Taste. Dieser Gerätename kann beim Streaming mit DLNA DMR und bei Verwendung von iMediaShare genutzt werden (Kapitel 12.5 und 12.6)

- Nun können Sie dem Medienplayer einen DLNA-Namen zuweisen. Zur Eingabe von Großbuchstaben drücken Sie die "ZOOM"-Taste. Durch erneutes Drücken der "ZOOM"-Taste schalten Sie wieder zu Kleinbuchstaben um. Darüber hinaus können Sie die Symbole mit der roten Taste der Fernbedienung eingeben. Zum Abschluss wählen Sie die "OK"-Schaltfläche auf dem Bildschirm und drücken die "OK"-Taste an der Fernbedienung.

Hinweis: In Kapitel 8.2 erfahren Sie, wie Sie über das lokale Netzwerk auf die Festplatte des Medienplayers zugreifen.

8.0 Medien zum Medienplayer (integrierte Festplatte) übertragen

Nachdem Ihr Medienplayer eingerichtet wurde, können Sie Mediendateien auf die interne Festplatte des EM7385 kopieren.

8.1 Per USB (3.0)-Verbindung

Ihr Medienplayer ist mit einem USB 3.0-Slave-Anschluss der nächsten Generation ausgestattet. Über diese USB 3.0-Slave-Verbindungen werden Daten mit unerreichter Geschwindigkeit übertragen. Die höchstmögliche Transferringeschwindigkeit wird erzielt, wenn auch der Computer einen USB 3.0-Anschluss besitzt und ein USB 3.0-Kabel genutzt wird. Falls Ihr Computer nicht mit USB 3.0 ausgestattet ist, können Sie auch einen USB 2.0-Anschluss verwenden, da USB 3.0 auch mit USB 2.0-Geräten funktioniert; in der Fachsprache nennt man dies übrigens „abwärtskompatibel“.

Hinweis: Der EM7385 besitzt USB 3.0-Anschlüsse. Für den Anschluss des Medienplayers an einen Computer müssen Sie den USB 3.0-Slave-Anschluss auf der Rückseite des EM7385 nutzen. Dieser Anschluss ist auf der folgenden Abbildung zu sehen:

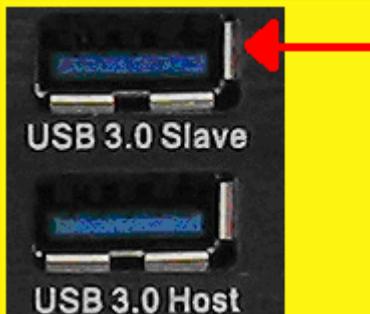


Abb. 4: USB-Slave-/Host-Anschluss am EM7385

- Sorgen Sie dafür, dass der Medienplayer vollständig gestartet ist.
- Nehmen Sie das mitgelieferte USB 3.0-Kabel aus der Verpackung.

3. Schließen Sie das USB-Kabel an den USB 3.0-Slave-Anschluss des Medienplayers (blauer USB-Anschluss) an.
4. Verbinden Sie den USB-Stecker am anderen Ende des Kabels mit einem freien USB- (3.0-)Anschluss Ihres Computers.
5. Ihr Computer erkennt und installiert die neue Hardware automatisch. Anschließend können Sie auf die Medienplayer-Festplatte wie auf eine zusätzliche lokale Festplatte zugreifen, da sie vom Computer als solche erkannt wurde.
6. Mit dem Windows Explorer oder besseren Anwendungen können Sie nun ganz normal mit dieser Festplatte arbeiten. Natürlich können Sie auch Daten auf die Medienplayer-Festplatte kopieren.
7. Nach dem Kopieren der Daten müssen Sie das USB-Kabel vom Computer oder dem Medienplayer unter Einhaltung bestimmter Sicherheitsmaßnahmen abziehen (klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste auf das USB-Symbol neben der Uhr und danach mit der linken Maustaste auf „Hardware kann jetzt entfernt werden“). **Erst danach können Sie die kopierten Dateien mit dem Medienplayer wiedergeben.**

8.2 Netzwerkverbindung verwenden (Samba)

Sie können Daten auch per Netzwerk zum Medienplayer übertragen. Auf diese Weise ist keine zusätzliche Verbindung zum Computer erforderlich.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“.
3. Sorgen Sie dafür, dass die Einstellung „Samba-Server“ auf „Ein“ eingestellt ist.
4. Kehren Sie mit der „HOME“-Taste zum Hauptmenü zurück.
5. Sorgen Sie dafür, dass das Betriebssystem Ihres Computers vollständig geladen ist und sich der Computer im selben Netzwerk wie der Medienplayer befindet.
6. Öffnen Sie den Windows Explorer und geben Sie Folgendes ein: \\IP-Adresse oder den Gerätenamen, in diesem Fall: \\EM7385. Danach betätigen Sie die „Enter“ (Eingabe)-Taste auf der Tastatur.
7. Doppelklicken Sie auf „Festplatte“; anschließend werden die Inhalte der Festplatte Ihres Medienplayers angezeigt.
8. Nun können Sie Daten per Netzwerk vom Computer auf die Medienplayer-Festplatte kopieren.

Wichtige Informationen:

Da der Medienplayer zum Streamen (schrittweise, kontinuierliche Übertragung von Daten bei Bedarf) von Mediendaten vorgesehen ist, lässt sich die Geschwindigkeit beim Kopieren von Daten über das Netzwerk nicht mit der Geschwindigkeit regulärer Datenübertragungen im Netzwerk vergleichen. Prozessor und Speicher des Medienplayers wurden speziell für Medienanwendungen entwickelt, nicht zur möglichst schnellen Übertragung von Daten. Da die Leistung im Netzwerk nicht unerheblich von Prozessor und Speicher abhängt, läuft die Datenübertragung zum oder vom Medienplayer nicht so schnell ab, wie Sie es vielleicht sonst gewohnt sind.

Dies bedeutet, der Medienplayer erreicht nicht dieselbe Kopier- und Download-Geschwindigkeit wie ein Computer!

8.3 Samba-Share in den „Favoriten“ speichern

Sie können eine Abkürzung zu Ihren Samba-Shares erstellen und in die Liste Ihrer Favoriten aufnehmen. Dies bedeutet, Sie können eine Abkürzung zu einem bestimmten Ordner auf einem Netzwerkgerät wie beispielsweise einem NAS erzeugen. Damit brauchen Sie sich nicht jedesmal beim Zugriff auf diese Shares neu anzumelden und den gewünschten Ordner nicht umständlich anzusteuern.

1. Wählen Sie „Dateimanager“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“ und drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden sämtliche verfügbaren Arbeitsgruppen angezeigt.
3. Wählen Sie die richtige Arbeitsgruppe und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Die verfügbaren Samba-Server werden angezeigt.
4. Wählen Sie den gewünschten Samba-Server und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste. Wenn Sie sich mit dem Benutzernamen und dem Kennwort anmelden müssen.
5. Wählen Sie den Ordner aus, den Sie zur „Favoritenliste“ hinzufügen möchten.
6. Drücken Sie die „Menu“-Taste, wählen Sie „Zu Favoriten hinzufügen“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
7. Kehren Sie zum Hauptmenü zurück.
8. Wählen Sie „Favoriten“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
9. Wählen Sie den soeben hinzugefügten Favoriten aus und drücken Sie die „OK“-Taste. Nun brauchen Sie sich nicht mehr manuell anzumelden und durch eine Liste von Ordnern zu blättern!

8.4 Dateien mit dem „Dateimanager“ kopieren

Ihr Medienplayer ist auch mit einer eigenen Kopierfunktion ausgestattet. Mit dieser Funktion können Sie Daten von USB-Geräten, aus dem Netzwerk und von SD-Karten auf die interne Festplatte des Medienplayers übertragen. Zusätzlich ist es auch möglich, Daten von der internen Festplatte zu USB-Geräten, in das Netzwerk und auf SD-Karten zu kopieren. Der große Vorteil dieses Verfahrens liegt darin, dass Sie direkt über das Menü des Medienplayers kopieren können, ohne dass der Medienplayer physisch mit dem Computer verbunden sein muss. Mit den folgenden Schritten kopieren wir Dateien von einem angeschlossenen USB-Gerät zur internen Festplatte des Medienplayers.

1. Schließen Sie ein USB-Gerät an einen freien USB-Port des Medienplayers an.
2. Wählen Sie „Dateimanager“ mit den Richtungstasten aus, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „USB“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Wenn ein Laufwerkbuchstabe angezeigt wird, drücken Sie die „OK“-Taste noch einmal.

4. Wählen Sie die Datei aus, die Sie kopieren möchten, drücken Sie dann die grüne Taste an der Fernbedienung.
5. Wählen Sie „Kopieren“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
6. Der Bildschirm „Kopieren zu“ erscheint. Wählen Sie „Festplatte“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Wählen Sie noch einmal „Festplatte“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
7. Wählen Sie den Ordner, in den die Datei kopiert werden soll, drücken Sie die „OK“-Taste. Wenn Sie einen neuen Ordner erstellen möchte, drücken Sie auf die Taste „Time Seek“. Geben Sie einen Namen für die neue Datei ein. Wählen Sie OK, drücken Sie die „OK“-Taste an der Fernbedienung, wählen Sie dann den neu erstellten Ordner aus, drücken Sie die „OK“-Taste noch einmal.
8. Starten Sie das Kopieren mit der Wiedergabetaste. Ein Statusbildschirm erscheint.
9. Nachdem das Kopieren abgeschlossen ist, müssen Sie noch einmal die „OK“-Taste an der Fernbedienung drücken. Nun gelangen Sie direkt zur soeben kopierten Datei.
10. Drücken Sie mehrmals die Zurück-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Tip: Sie können auch Dateien aus dem Netzwerk oder einem (anderen) angeschlossenen USB-Gerät auf eine mit dem Medienplayer (EM7385 und EM7380) verbundene USB-Festplatte kopieren.

8.5 Dateien mit FTP kopieren

Der EM7385 und der EM7380 haben einen FTP-Server. Der FTP-Server ist verfügbar, wenn sich im EM7385 eine interne Festplatte befindet oder ein USB-Stick bzw. eine USB-Festplatte an einem der USB-Anschlüsse eingesteckt ist (EM7385 und EM7380). Zusätzlich benötigen Sie ein FTP-Programm, beispielsweise „FileZilla“. Den folgenden Schritten liegt „FileZilla“ zugrunde.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“.
3. Bringen Sie die IP-Adresse Ihres Medienplayers in Erfahrung. Wählen Sie „Netzwerkinfo“ und drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden detaillierte Informationen zum Netzwerk angezeigt. Kehren Sie zum Hauptmenü zurück.
4. Starten Sie „FileZilla“ auf dem Computer.
5. Tragen Sie unter „Host“ die IP-Adresse des Medienplayers ein.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen in das Feld „Username“ (Benutzername) ein. Wenn Sie eine Verbindung zur internen Festplatte des EM7385 herstellen möchten, müssen Sie als Benutzernamen „hdd“ eingeben. Wenn Sie eine Verbindung zu einem angeschlossenen USB-Stick oder einer USB-Festplatte (EM7385 und EM7380) herstellen möchten, müssen Sie als Benutzernamen „usb“ eingeben.
7. In das Feld „Password“ (Kennwort) können Sie ein beliebiges Kennwort eingeben. Achtung: FTP wird nicht mit diesem Kennwort gesichert.

8. Klicken Sie auf „Connect“ (Verbinden) oder betätigen Sie die „Enter“ (Eingabe)-Taste der Tastatur; die FTP-Verbindung wird aufgebaut.
9. Nun können Sie Dateien vom „lokalen Speicherort“ (dem Computer) zum „externen Speicherort“ (Medienplayer) „ziehen“.

9.0 Medienplayer für die Wiedergabe von Mediendateien konfigurieren

Vor der Wiedergabe von Mediendaten sollten Sie eine Reihe von Optionen konfigurieren, die für das Abspielen dieser Dateien von Nutzen sind. Der Medienplayer besitzt zahlreichen Optionen, die Sie für optimale Wiedergabe einstellen können. Im folgenden Kapitel werden die wichtigsten Optionen beschrieben; außerdem wird darauf hingewiesen, welche Optionen standardmäßig deaktiviert sein sollen. Sie können diese Einstellungen nach Ihren Vorstellungen ändern.

9.1 Medienbibliothek

Der EM7385 und der EM7380 können aus den Mediendateien auf der internen Festplatte (EM7385) oder den angeschlossenen USB-Geräten (EM7385 und EM7380) eine Bibliothek bzw. Datenbank erzeugen. Wenn danach eine Kategorie ausgewählt wird, werden alle zu dieser Kategorie gehörenden Mediendateien angezeigt. Bei Filmen werden in diesem Fall alle Videodateien angezeigt, bei „Musik“ alle unterstützten Audiodateien und bei „Fotos“ alle unterstützten Bilddateien. Mit der „Menu“-Taste auf der Fernbedienung können Sie unterschiedliche Ansichten auswählen und die Auswahl weiter eingrenzen.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste an der Fernbedienung.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.
3. Wenn eine Bibliothek oder eine Datenbank angelegt werden soll, muss „Medienbibliothek“ auf „Ein“ eingestellt sein. Diese Option ist standardmäßig auf „Aus“ eingestellt.

Wichtig: Wenn „Medienbibliothek“ auf „Ein“ eingestellt ist, wird die Bibliothek bzw. Datenbank bei einem Neustart angelegt. Dies kann eine Weile dauern, wobei die Zeit von der auf der USB-Festplatte gespeicherten Anzahl Mediendateien abhängt. Wenn der Hinweis, dass „Dateien gescannt werden“, nach einer Weile verschwindet, ist die Datenbank erzeugt.

9.2 3D-/2D-Videodaten automatisch erkennen

Der EM7385 und der EM7380 können in einen 3D-Modus umschalten, wenn sie einen 3D-Stream erkennen. Damit dies funktioniert, muss ein Medienplayer mit einem HDMI High Speed- (HDMI 1.4-)Kabel an einen 3D-Fernseher angeschlossen sein.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie anschließend die OK-Taste an der Fernbedienung.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.
3. Wenn Sie ein 3D-Fernsehgerät nutzen, können Sie die Option für die automatische Erkennung von 3D-/2D-Videodaten nutzen.
4. Sehen Sie nach, ob „3D automatisch“ eingestellt ist. Dies ist die Standardvorgabe.

9.3 Codierung von Untertiteln erkennen

Mit dieser Option wird gewährleistet, dass der Medienplayer die Textcodierung von Untertiteln automatisch erkennt; nur so können Untertitel korrekt angezeigt werden.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie die OK-Taste.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.
3. Wählen Sie „Codierung von Untertiteln erkennen“. Diese Option ist standardmäßig auf „Ein“ eingestellt.

9.4 Standardsprache für Untertitel

Mit dieser Option wird gewährleistet, dass Untertitel in der voreingestellten Sprache (falls vorhanden) angezeigt werden.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie die OK-Taste.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.
3. Wählen Sie „Standardsprache für Untertitel“. Diese Option ist standardmäßig auf „Niederländisch“ eingestellt.

9.5 3D-Untertitel

Der EM7385 und der EM7380 können Untertitel in 3D anzeigen.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie anschließend die OK-Taste an der Fernbedienung.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.
3. Wählen Sie „2D- in 3D-Untertitel konvertieren“. Diese Option ist standardmäßig auf „Auto“ eingestellt. Diese Einstellung ist in der Regel für 3D-Filme ideal.

9.6 BD-Menü

Der EM7385 und der EM7380 können Blu-ray- (3D-)Menüs mit einem Blu-ray-1.0-Profil anzeigen.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie die OK-Taste.
2. Klicken Sie auf „Sonstiges“.

- Die Option „BD-Menü“ muss auf die Standardeinstellung „Immer fragen“ eingestellt sein. Damit werden Sie gefragt, ob ein Blu-ray-Film mit oder ohne Menüstruktur (falls vorhanden) gezeigt werden soll.

9.7 Standardsprache

Mit dieser Option wird gewährleistet, dass der Medienplayer die Wiedergabe eines Videos auf DVD automatisch mit der voreingestellten Sprache beginnt.

- Wählen Sie „Einstellungen“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
- Klicken Sie auf „Sonstiges“.
- Klicken Sie auf „Standardsprache“. Diese Option ist standardmäßig auf „Niederländisch“ eingestellt.

10.0 Medien wiedergeben

Nachdem Ihr Medienplayer richtig eingerichtet und seine Festplatte des EM7385 mit Mediendateien gefüllt wurde, können Sie nun mit der Wiedergabe dieser Mediendateien beginnen. Zusätzlich können Sie auch Dateien von angeschlossenen USB-Geräten, aus dem Netzwerk oder vom internen Kartenleser des EM7385 abspielen.

Ihr neuer Medienplayer zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass er in der Lage ist, eine breite Vielfalt von Videodateien anzeigen zu können. „Klassische“ Videodateien wie DVD ISO und VIDEO_TS-Dateien werden ebenfalls unterstützt. Zusätzlich können auch MOV-, MKV-, AVI- und Blu-ray-Videodateien wiedergegeben werden. Darüber hinaus können der EM7385 und der EM7380 3D-Videodateien abspielen. Der EM7380 und der EM7385 unterstützen Full 3D, Side-by-Side 3D und Top-Bottom 3D.

Hinweis: Das Hauptmenü enthält einen Kategoriemanager. Es gibt drei Kategorien: „Film“, „Musik“ und „Foto“, wobei jede Kategorie über ein eigenes Symbol verfügt.

- Das Symbol „Filme“ steht für die gleichnamige Kategorie. Dies ist das Symbol für „Filme“:



Abb. 5: Symbol für Filme

- Das Symbol „Musik“ steht für die gleichnamige Kategorie. Dies ist das Symbol für „Musik“:



Abb. 6: Symbol für Musik

- Das Symbol „Fotos“ steht für die gleichnamige Kategorie. Dies ist das Symbol für „Fotos“:



Abb. 7: Symbol für Fotos

Hinweis: Wenn die „Medienbibliothek“ deaktiviert ist, sind die einzelnen Kategorien stets mit einem Häkchen markiert; dies bedeutet, dass die einzelnen Kategorien ausgewählt werden können.

Wenn die „Medienbibliothek“ jedoch aktiviert ist, sind die Häkchen nur zu sehen, wenn eine USB-Festplatte oder ein USB-Stick erkannt wird (EM7385 und EM7380) oder wenn die interne Festplatte entdeckt wird (EM7385). Wenn die „Medienbibliothek“ aktiviert ist, jedoch keine Geräte erkannt werden, sind die einzelnen Kategorien mit einem Kreuzchen markiert.

Dies bedeutet, die Kategorien können nicht genutzt werden. In den folgenden Abbildungen ist zu sehen, was geschieht, wenn die „Medienbibliothek“ aktiviert ist, jedoch keine USB- oder interne Festplatte bzw. kein USB-Stick entdeckt wird.



Abb. 8: Filmkategorie nicht verfügbar (erkennbar am Kreuzchen)



Abb. 9: Musikkategorie nicht verfügbar (erkennbar am Kreuzchen)



Abb. 10: Fotokategorie nicht verfügbar (erkennbar am Kreuzchen)

Tipp: Wenn Sie während der Wiedergabe eines Full HD 3D-Videos die „Menu“ (Menü)-Taste betätigen, werden die im Folgenden beschriebenen Optionen angezeigt:



Abb. 11: Beschreibung der Optionen

Untertitel:	Zeigt die verfügbaren Untertitel an.
Audio:	Zeigt die verfügbaren Sprachen für Sprachwiedergabe und andere Audiooptionen an.
Gehe zu:	Springt zu einem bestimmten Wiedergabezeitpunkt im Video.
Titel wiederholen:	Spielt die aktuelle Videodatei erneut ab.
Wiederholung aus:	Die Wiederholfunktion wird deaktiviert.
2D:	Zeigt den verfügbaren 2D-Video-Stream an.
3D:	Zeigt den verfügbaren 3D-Stream an.
Spiegeln links-rechts:	Zeigt das 3D-Bild seitenverkehrt an.
3D-Tiefe:	Sorgt für mehr Tiefe in den 3D-Streams.
Videoeinstellungen	Optionen zum Ändern von Helligkeit, Kontrast, Sättigung und Farbton.

Hinweis: Da die Medienbibliothek standardmäßig deaktiviert ist, beziehen sich die Schritte in diesem Kapitel nicht auf diese Bibliothek.

10.1 3D-Blu-ray-ISO-Dateien wiedergeben

Ihr Medienplayer kann ungeschützte 3D-Blu-ray- und AVCHD-ISO-Dateien abspielen. Mit den folgenden Schritten geben Sie solche ISO-Dateien wieder.

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.

3. Gehen Sie zu der abzuspielenden ISO-Datei und drücken Sie die Play-Taste (Wiedergabe) oder die „OK“-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.
4. Wenn ein unterstützter 3D-Video-Stream erkannt wird, aktiviert der Medienplayer automatisch den richtigen 3D-Modus.

Tipp: Einige ISO-Dateien können einen 3D-Stream nur bei deaktivierter Navigation wiedergeben!

Der EM7385 und der EM7380 können das Blu-ray-Originalmenü anzeigen, wenn eine Blu-ray-Datei eine Menüstruktur mit BR 1.0-Profil aufweist. Der Medienplayer erkennt automatisch, welches Profil vorhanden ist. Erkennt der Medienplayer ein höheres Profil, wird nicht das BD-Originalmenü verwendet. Stattdessen verwendet der EM7385 und der EM7380 seine eigenen Menüs für (HD-)Audio und Untertitel.

10.2 Andere Videoformate abspielen

Hinweis: Wenn Sie 3D Side-by-Side- oder 3D Top-Bottom-Filme abspielen möchten, muss der Name der 3D-Datei auf das 3D-Dateiformat verweisen. Ohne diesen Zusammenhang kann der Medienplayer nicht den richtigen 3D-Modus einstellen.

Beispiel: 3D Side-by-Side-Filme müssen folgende Buchstaben- und Zeichenkombination im Namen enthalten: „.3DSBS, .Half-SBS, .H-SBS, .HSBS oder .SBS“. (Auch hier ist der Punkt im Namen zu beachten.)

3D Top-Bottom-Filme müssen „.3DTAB“ im Namen aufweisen, damit der richtige 3D-Modus eingestellt wird. (Auch hier ist der Punkt im Namen zu beachten.)

Beispiel für einen Namen eines 3D Side-By-Side-Films: „Eminent.3DSBS.mkv“

Beispiel für einen Namen eines 3D Top-Bottom-Films: „Eminent.3DTAB.mkv“

Der EM7385 und der EM7380 können darüber hinaus andere 3D-Videoformate anzeigen, beispielsweise 3D MKV- und 3D M2TS-Dateien.

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu der abzuspielenden 3D-Datei und drücken Sie die Play-Taste (Wiedergabe) oder die „OK“-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.
4. Wenn ein unterstützter 3D-Video-Stream erkannt wird, aktiviert der Medienplayer automatisch den richtigen 3D-Modus.

Tipp: Wenn der Medienplayer eine 3D-Videodatei abspielt, jedoch kein 3D-Effekt erkennbar ist, müssen Sie den richtigen 3D-Modus auswählen: Drücken Sie hierfür die „Menu“ (Menü)-Taste auf der Fernbedienung und wählen Sie den entsprechenden 3D-Modus. Zur Verfügung stehen „3D-Simulation“, „3D Side-By-Side“ und „3D Top Bottom“.

Tipp: Wenn Sie einen stärkeren 3D-Effekt wünschen, drücken Sie die „Menu“ (Menü)-Taste und wählen Sie die Option „Tiefe“.

Tipp: Wählen Sie die „Untertitel“, um (weitere) Untertitel auszuwählen.

Hinweis: Bei bestimmten MKV-Dateien befinden sich die Untertitel in der MKV-Datei selbst. Zwar können Sie eine SRT-Untertiteldatei hinzufügen – allerdings funktioniert dies nur, wenn die MKV-Datei selbst keine Untertitel enthält. SRT-Untertitel können grundsätzlich nur dann verwendet werden, wenn keine Untertitel in der MKV-Datei gespeichert sind. Allerdings können Sie die SRT-Datei mit der im Internet erhältlichen Software „MKVMERGE“ auch grundsätzlich mit in den MKV-Container packen. Allerdings wird solche Drittanbietersoftware nicht von Eminent unterstützt. Beim Hinzufügen einer SRT-Datei können die Untertitel ausgewählt werden, auch wenn die MKV-Datei selbst bereits Untertitel enthält.

10.3 2D-Blu-ray-ISO-Dateien wiedergeben

Ihr Medienplayer kann ungeschützte (2D-) Blu-ray- und AVCHD-ISO-Dateien abspielen. Mit den folgenden Schritten geben Sie solche ISO-Dateien wieder.

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu der abzuspielenden ISO-Datei und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste oder die „OK“-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.

Der EM7385 und der EM7380 können das Blu-ray-Originalmenü anzeigen, wenn eine Blu-ray-Datei eine Menüstruktur mit BR 1.0-Profil aufweist. Der Medienplayer erkennt automatisch, welches Profil vorhanden ist. Erkennt der Medienplayer ein höheres Profil, wird nicht das BD-Originalmenü verwendet. Stattdessen nutzen der EM7385 und der EM7380 für HD-Audio- und -Untertitel ihre eigenen Menüs.

10.4 DVD-Wiedergabe

Der Medienplayer ist in der Lage, DVD-Dateien und DVD-ISO-Dateien wiederzugeben. DVD-Dateien, die von Ihnen selbst erstellt werden, können problemlos wiedergegeben werden. Außerdem bietet der EM7385 vollwertige Unterstützung für DVD-Menüs.

Im Handel erhältliche DVDs mit CSS-Schutz lassen sich nicht mit EM7385 und EM7380 wiedergeben. Allerdings können ungeschützte DVDs problemlos abgespielt werden.

10.5 DVD ISO

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die OK-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu der wiederzugebenden DVD-ISO-Datei und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der DVD mit uneingeschränkter Menüunterstützung (sofern vorhanden).

10.6 DVD VIDEO_TS

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu dem wiederzugebenden DVD-Ordner und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der DVD mit uneingeschränkter Menüunterstützung (sofern vorhanden).

10.7 Andere Videoformate abspielen

Neben den bereits erwähnten Videoformaten kann Ihr Medienplayer auch viele weitere Videoformate, beispielsweise MKV, abspielen.

1. Wählen Sie „Filme“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu der abzuspielenden Datei und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.

Tipp: Untertitel können Sie mit der SUB-T-Taste auswählen.

Hinweis: Bei bestimmten MKV-Dateien befinden sich die Untertitel in der MKV-Datei selbst. Zwar können Sie eine SRT-Untertiteldatei hinzufügen – allerdings funktioniert dies nur, wenn die MKV-Datei selbst keine Untertitel enthält. SRT-Untertitel können grundsätzlich nur dann verwendet werden, wenn keine Untertitel in der MKV-Datei gespeichert sind. Allerdings können Sie die SRT-Datei mit der im Internet erhältlichen Software „MKVMERGE“ auch grundsätzlich mit in den MKV-Container packen. Allerdings wird solche Drittanbietersoftware nicht von Eminent unterstützt.

10.8 Musik- und andere Audiodateien abspielen

Wählen Sie „Musik“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.

1. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
2. Gehen Sie zu der abzuspielenden Datei und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.

Tipp: Wenn Sie während der Wiedergabe eines Musiktitels die „Menu“ (Menü)-Taste betätigen, werden die im Folgenden beschriebenen Optionen angezeigt:

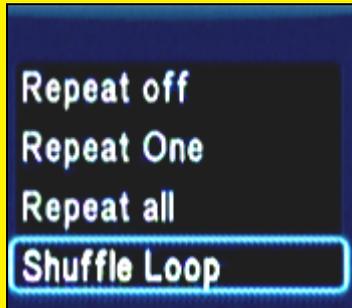


Abb. 12: Menü für Musik

Wiederholung aus:	<i>Der soeben gespielte Musiktitel wird nicht wiederholt.</i>
Einmal wiederholen:	<i>Der soeben gespielte Musiktitel wird einmal wiederholt.</i>
Alle wiederholen:	<i>Alle gespielten Musikdateien werden wiederholt.</i>
Zufällig:	<i>Die Dateien werden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Bei Auswahl von „Zufällig“ und Betätigen der „Next“ (Weiter)-Taste werden die verfügbaren Audiodateien in willkürlicher Reihenfolge abgespielt.</i>

10.9 Fotos und andere Bilder anzeigen

1. Wählen Sie „Foto“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
3. Gehen Sie zu der abzuspielenden Datei und drücken Sie die „Play“ (Wiedergabe)-Taste; danach beginnt die Wiedergabe der Datei.

Tipp: Wenn während der Darstellung einer Bilddatei die „Menu“ (Menü)-Taste gedrückt wird, werden die Optionen aus der folgenden Liste angezeigt (die Abbildung stammt nicht von einem 3D-Fernsehgerät):



Abb. 13: Menü für Fotos

- Diaschauintervall:** Wählen Sie „Diaschauintervall“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Wählen Sie die Zeitdauer, in der ein Bild angezeigt werden soll, zum Beispiel: „2 Sekunden“, und drücken Sie die „OK“-Taste.
- Diaüberblendung:** Wählen Sie „Diaüberblendung“ und den Effekt aus, der beim Übergang von einem Dia zum nächsten zum Tragen kommen soll. Wenn Sie alle verfügbaren Effekte nutzen möchten, wählen Sie „Alle Effekte zufällig“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
- Wiederholung aus:** Bei Auswahl dieser Option wird die soeben angezeigte Datei nicht wiederholt.
- Alle wiederholen:** Bei Auswahl dieser Option werden alle vorhandenen Bilddateien wiederholt.
- Zufällig:** Bei Auswahl dieser Option werden die vorthandenen Bilddateien in willkürlicher Reihenfolge angezeigt.
- Hintergrundmusik:** Wenn Sie für Ihre Diashow Hintergrundmusik wünschen, wählen Sie „Hintergrundmusik“ und drücken Sie die „OK“-Taste. Wenn Sie auf der Festplatte oder dem USB-Stick gespeicherte Musiktitel hören möchten, Wählen Sie „Audiodatei auswählen“ und drücken Sie die „OK“-Taste. Sämtliche Musikdateien werden angezeigt. Wählen Sie die gewünschte Audiodatei bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
- Videoeinstellungen:** Nach Auswahl dieser Option können Sie eine Reihe von „Videoeinstellungen“ wie beispielsweise „Helligkeit“, „Kontrast“, „Sättigung“ und „Farbton“ ändern.

11.0 Infos zu Filmen, Cover Art und eine Videowand

Der EM7385 und der EM7380 bieten Infos zu Filmen und Cover Art. Mit der Filminfotfunktion wird vor dem Start der Wiedergabe Cover Art mit ausführlichen Informationen (Genre, Besetzung der Hauptrollen, Filmlänge usw.) angezeigt. Mit der Cover Art-Funktion werden vor der Wiedergabe die Plakate des Films angezeigt.

Tipp: Mit ThumbGen erzielen Sie die besten Ergebnisse. Mit diesem Programm können Sie ausführliche Informationen über Filme aus Datenbanken im Internet wie beispielsweise IMDB.com abrufen. Darüber hinaus kann dieses Programm Plakate aus dem Internet herunterladen.

11.1 ThumbGen

Hinweis: Diesem Handbuch liegt Version 1.2.10.0 zugrunde.

1. Wenn Sie von der Festplatte des EM7385 aus Filme ansehen möchten, müssen Sie diesen Medienplayer mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer anschließen. Der Computer erkennt den Medienplayer als externe USB-Festplatte. Falls die Filme auf einer externen USB-Festplatte gespeichert sind, müssen Sie diese an den Computer anschließen.
2. Die Filme müssen sich auf der Festplatte in einem Ordner befinden, und zwar jede Filmdatei in einem separaten Unterordner.
3. Laden Sie ThumbGen aus dem Internet; die aktuelle Adresse lautet:
<http://thumbgen.org/>
4. Dekomprimieren Sie das Programm.
5. Starten Sie das Programm. Danach wird das Hauptmenü angezeigt (siehe folgende Abbildung):

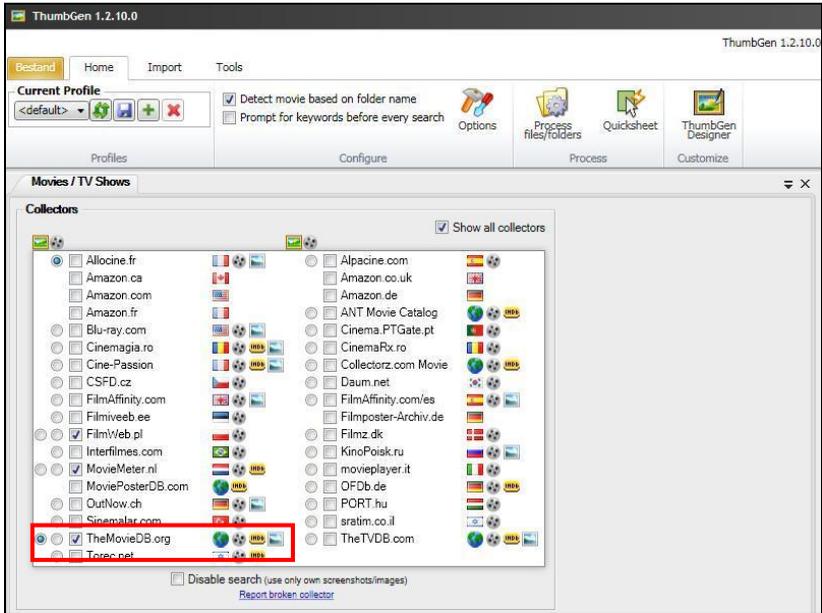


Abb. 14: ThumbGen

6. Im vorliegenden Fall (Abb. 14) wurde eine niederländische Datenbank zum Abrufen der ausführlichen Informationen und der Cover Art ausgewählt.
7. Klicken Sie auf „Options“ (Optionen); danach wird die gleichnamige Seite angezeigt. Auf dieser Seite wählen Sie aus, welche Informationen angezeigt werden sollen. Im vorliegenden Beispiel soll nur die Miniaturansicht, die zusätzliche Miniaturansicht und das Hauptposter erzeugt werden (siehe folgende Abbildung):

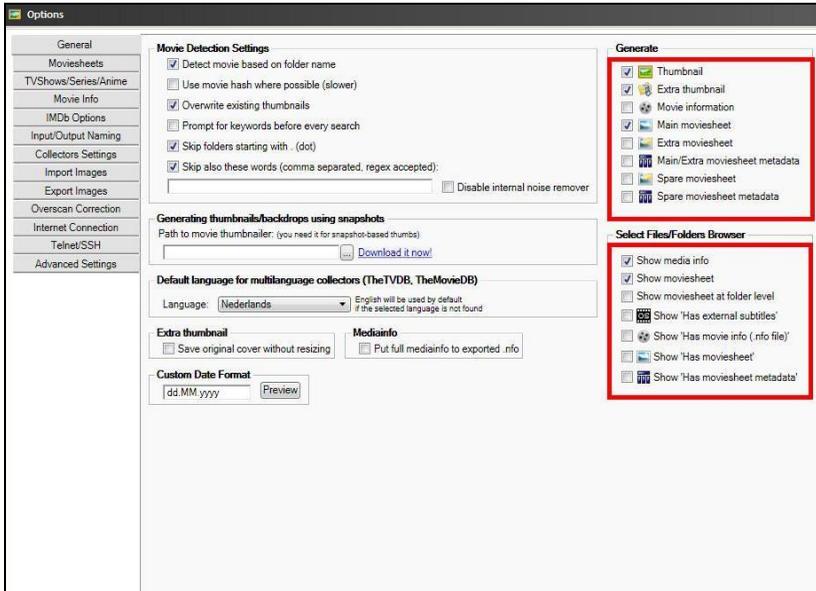


Abb. 15: ThumbGen

8. Klicken Sie am unteren Seitenrand auf „OK“; danach wird wieder die Hauptseite angezeigt.
9. Klicken Sie erneut auf „Options“ (Optionen).
10. Click „Input/Output Naming“ (Namen für Eingabe/Ausgabe). Bei „Thumbnail“ (Miniaturansicht) muss der Name für die Ausgabe „**\$M\folder**“ lauten. Bei „Main moviesheet“ muss der Name für die Ausgabe „**\$M\poster**“ lauten, bei „Extra Thumbnail“ (Zusätzliche Miniaturansicht) „**\$M\\${N}**“ (siehe folgende Abbildung):

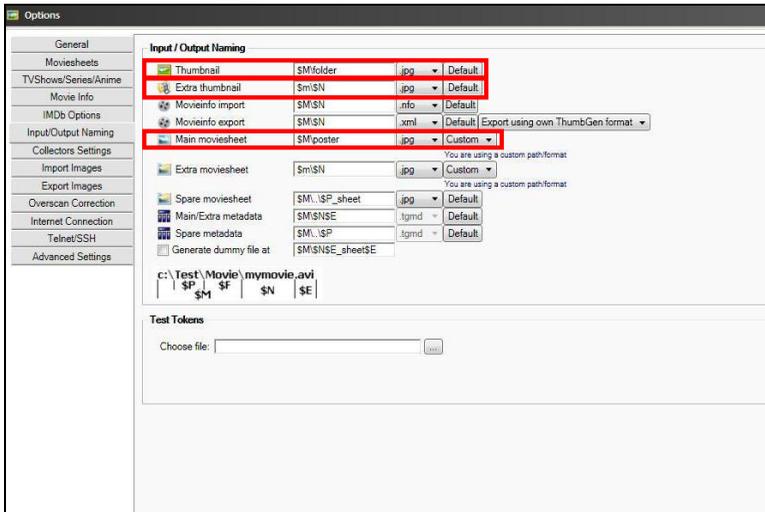


Abb. 16: ThumbGen

11. Klicken Sie am unteren Seitenrand auf „OK“; danach wird wieder die Hauptseite angezeigt.
12. Klicken Sie nun auf das Pluszeichen bei „Current Profile“ (Aktuelles Profil); beides ist in der folgenden Abbildung rot umrahmt.

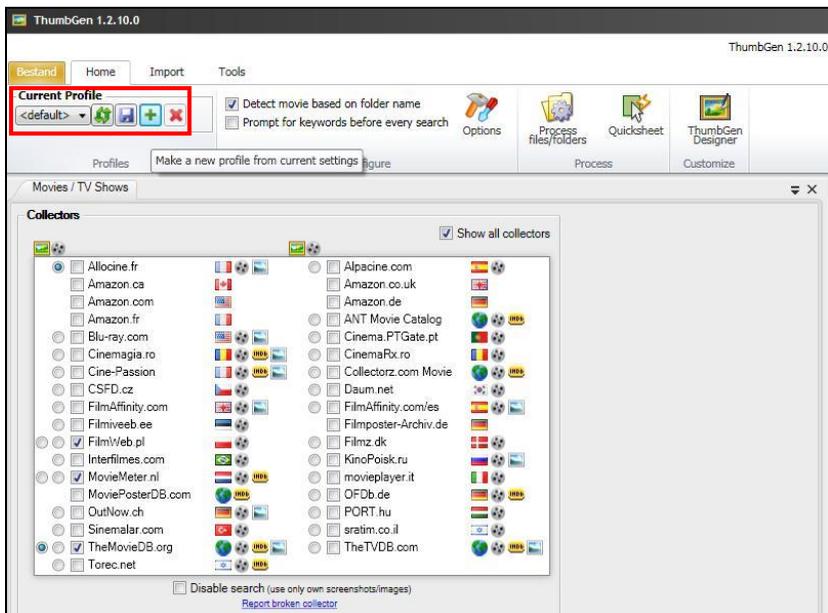


Abb. 17: ThumbGen

- Speichern Sie das aktuelle Profil. Beispiel: Sie können es wie in der folgenden Abbildung gezeigt als „Eminent“ speichern:

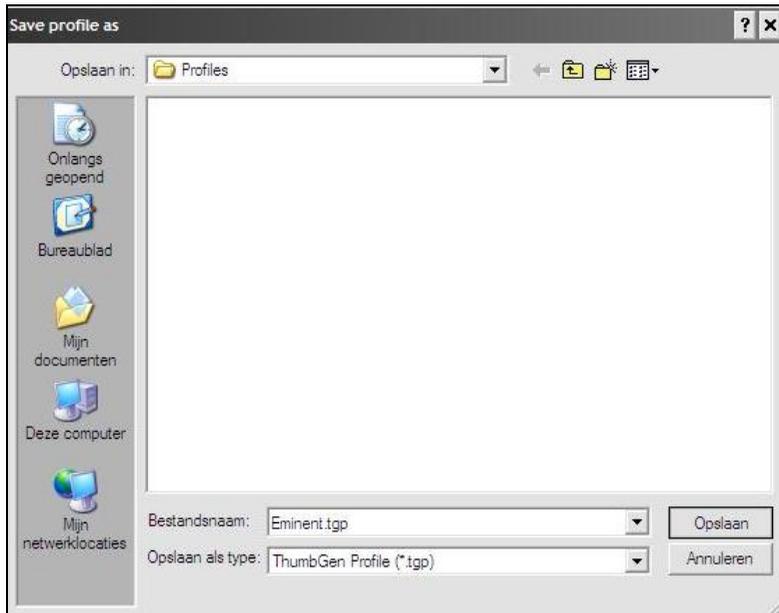


Abb. 18: ThumbGen

- Klicken Sie auf „Save“ (Speichern); danach wird die Hauptseite angezeigt.
- Das gespeicherte Profil ist unter „Current Profile“ (Aktuelles Profil) zu sehen (siehe folgende Abbildung):

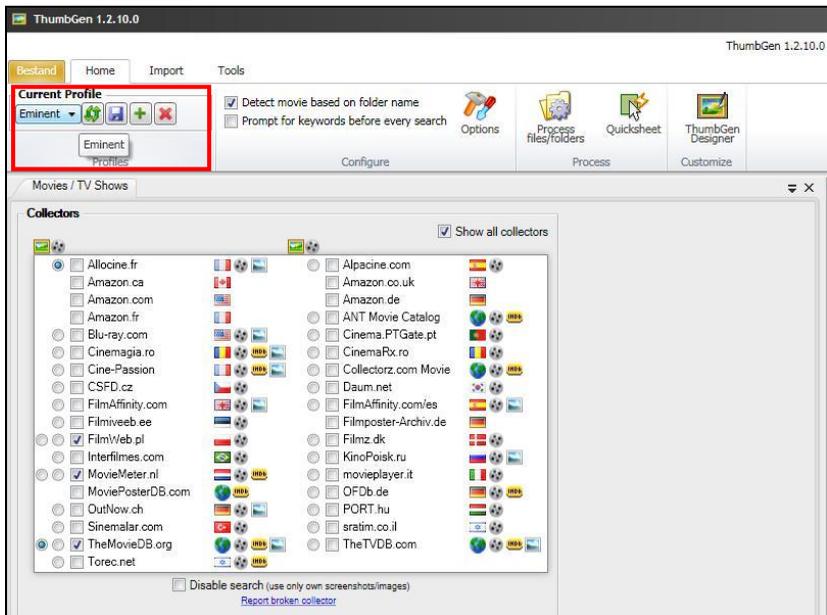


Abb. 19: ThumbGen

16. Klicken Sie nun auf „Process Files/Folders“ (Dateien/Ordner verarbeiten). Danach erscheint ein Bildschirm mit den aktuellen Laufwerken.
17. Wählen Sie das Laufwerk und danach den Ordner mit den Unterordnern, in dem sich die Filmdateien befinden. Klicken Sie auf den Namen des Ordners. Falls es sich um den richtigen Ordner handelt, werden die Unterordner automatisch ausgewählt.
18. Klicken Sie nun auf die Schaltfläche „Automatic Mode“ (Auto-Modus); danach beginnt das Programm mit der Verarbeitung der Filmdateien. In diesem „Automatic Mode“ (Auto-Modus) werden Sie u. U. aufgefordert, einen Titel auszuwählen, wenn das Programm nicht sicher erkennen kann, ob der Name des Films bzw. der Filme dem bzw. den Namen in der Datenbank entspricht.
19. Am unteren Bildschirmrand ist ein Verlaufs balken zu sehen. Nach der Verarbeitung des Films bzw. der Filme können Sie das Programm beenden.
20. Nun können Sie den Medienplayer oder die externe Festplatte vom Computer trennen. Klicken Sie hierzu mit der rechten Maustaste in der Symbolleiste auf das USB-Symbol und danach auf „Hardware sicher entfernen“. Sie müssen die USB-Festplatte wieder an den Medienplayer anschließen. Sie können auch den Medienplayer neu starten.
21. Warten Sie, bis der Medienplayer neu gestartet ist.

11.2 Infos zum Film anzeigen

1. Der Medienplayer muss hierfür gestartet sein. Darüber hinaus muss die „Medienbibliothek“ deaktiviert sein. Diese Bibliothek ist unter „Einstellungen→Sonstiges→Medienbibliothek“ zu finden.
2. Wählen Sie „Dateimanager“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
4. Gehen Sie zu dem Ordner, in dem sich die Filme befinden, und drücken Sie dann die „OK“-Taste. Wenn es sich um den richtigen Ordner handelt, werden die Unterordner mit den Filmdateien angezeigt.
5. Drücken Sie auf der Fernbedienung die „blaue“ Taste; danach werden die Infos zum ersten Film der Liste angezeigt.
6. Sie können mit den Navigationstasten der Fernbedienung alle verfügbaren Filminfos durchblättern.
7. Haben Sie den gewünschten Film gefunden, drücken Sie auf der Fernbedienung die „OK“-Taste. Zunächst sehen Sie die Infos zu diesem Film, danach den Film selbst.

Tipp: Infos zu Filmen sind nicht nur über den Dateimanager, sondern auch über das Filmsymbol verfügbar.

11.3 Cover Art anzeigen

1. Der Medienplayer muss hierfür gestartet sein. Darüber hinaus muss die „Medienbibliothek“ deaktiviert sein. Diese Bibliothek ist unter „Einstellungen→Sonstiges→Medienbibliothek“ zu finden.
2. Wählen Sie „Dateimanager“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
4. Gehen Sie zu dem Ordner, in dem sich die Filme befinden, und drücken Sie dann die „OK“-Taste.
5. Wählen Sie einen Ordner mit Filmdateien und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
6. Wenn Sie die Cover Art des Films sehen möchten, drücken Sie auf der Fernbedienung die „gelbe“ Taste.
7. Drücken Sie die „OK“-Taste. Die Infos zum Film werden angezeigt.
8. Drücken Sie während der Anzeige der Infos zum Film die „OK“-Taste der Fernbedienung; der Film wird gestartet.

Tipp: Cover Art nicht nur über den „Dateimanager“, sondern auch über das „Filmsymbol“ verfügbar.

11.4 Die Videowand

1. Der Medienplayer muss hierfür gestartet sein. Darüber hinaus muss die „Medienbibliothek“ deaktiviert sein. Diese Bibliothek ist unter „Einstellungen→Sonstiges→Medienbibliothek“ zu finden.
2. Wählen Sie „Dateimanager“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie die gewünschte Quelle für die Dateiwiedergabe und bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
4. Gehen Sie zu dem Ordner, in dem sich die Filme befinden, und drücken Sie dann die „OK“-Taste. Wenn es sich um den richtigen Ordner handelt, werden die Unterordner mit den Filmdateien angezeigt.
5. Nach Betätigen der „gelben“ Taste auf der Fernbedienung werden alle verfügbaren Poster auf der Videowand angezeigt.
6. Sie können mit den Navigationstasten der Fernbedienung alle verfügbaren Filmposter durchblättern.
7. Drücken Sie die „OK“-Taste. Die Infos zum Film werden angezeigt.
8. Drücken Sie während der Anzeige der Infos zum Film die „OK“-Taste der Fernbedienung; der Film wird gestartet.

Tipp: Die Videowand nicht nur über den Dateimanager, sondern auch über das Filmsymbol verfügbar.

12.0 Medien über das Netzwerk wiedergeben

Ihr Medienplayer ist mit einem UPnP- und Samba-Client ausgestattet. Dadurch kann der Medienplayer Medien über einen UPnP- oder Samba-Server im Netzwerk streamen. Windows XP und Windows Vista werden gewöhnlich mit dem Windows Media Player ausgeliefert. Da der Windows Media Player 11 derzeit die aktuellste Version unter diesen Windows-Versionen ist, setzen wir auch diese Version bei unseren Beispielen ein.

In dieser Dokumentation wird überdies auf Windows Media Player 12 eingegangen, denn dies ist der standardmäßige Media Player in Windows 7.

Hinweis: Obwohl sich UPnP recht einfach bedienen lässt, gibt es dennoch einige Stolpersteine. Falls Ihre Videodateien nicht erkannt werden oder Sie DVDs oder Videodateien mit separaten Untertiteldateien abspielen möchten, sollten Sie lieber Samba einsetzen.

12.1 Windows Media Player 11 als UPnP-Server einrichten (Windows XP und Vista)

Ihr Computer muss zunächst zur Freigabe von Medien eingerichtet werden. Dazu müssen Sie einen UPnP-Medienserver in Ihrem Computer installieren. Wenn Sie den Windows Media Player 11 verwenden, können Sie den integrierten UPnP-Medienservice dieser Software nutzen. Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie mit

Ihrem Medienplayer auf die Bibliothek des Computers zugreifen. Mit den folgenden Schritten aktivieren Sie diese Option:

1. Klicken Sie auf „Start“.
2. Klicken Sie auf „(Alle) Programme“.
3. Klicken Sie auf „Windows Media Player“.
4. Klicken Sie auf „Extras“, anschließend auf „Optionen“. (Tipp: Eventuell müssen Sie einmal kurz auf die linke Alt-Taste drücken, bevor Sie „Extras“ anklicken können.) Der folgende Bildschirm erscheint:

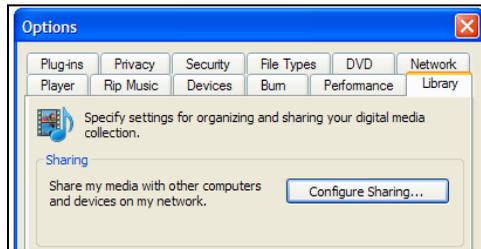


Abb. 20: Media Player 11

5. Klicken Sie auf das „Medienbibliothek“-Register links oben im Optionen-Fenster.
6. Klicken Sie nun auf „Freigabe konfigurieren...“.
7. Markieren Sie das Kontrollkästchen „Medien freigeben“, klicken Sie auf „OK“.



Abb. 21: Media Player 11

8. Nach ein paar Sekunden wird eine Liste mit erkannten Geräten angezeigt.
9. Klicken Sie auf den Namen Ihres Medienplayers.
10. Klicken Sie auf „Zulassen“.
11. Klicken Sie auf „OK“.
12. Klicken Sie auf „OK“.
13. Ab jetzt können Sie sämtliche Dateien der Medienbibliothek des Windows Media Player mit Ihrem Medienplayer nutzen. Auf diese Medienbibliothek können Sie über die Fernbedienung Ihres Medienplayers zugreifen.

Hinweis: Die obigen Schritte beziehen sich auf den Windows Media Player 11, den Sie über <http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/> herunterladen können.

12.2 Windows Media Player 12 als UPnP-Server einrichten (Windows 7)

Windows 7 wird gewöhnlich bereits mit dem Windows Media Player 12 ausgeliefert. Falls das Streaming nicht gleich funktionieren sollte, nutzen Sie bitte die Hilfe-Funktion des Windows Media Player 12. Der Windows Media Player 12 ist mit einer umfangreichen Hilfe ausgestattet, die Sie durchaus als Leitfaden zum Einsatz Ihres Computers als UPnP-Medienserver nutzen können.

1. Starten Sie den Windows Media Player 12.
2. Falls der Windows Media Player im „Aktuelle Wiedergabe“-Modus starten sollte, klicken Sie auf die „Zur Medienbibliothek umschalten“-Schaltfläche oben rechts im Windows Media Player-Fenster.
3. Klicken Sie auf „Streamen“, klicken Sie anschließend auf „Medienstreaming aktivieren“.
4. Schalten Sie das Medienstreaming in den Optionen ein.

Die obigen Schritte sollten gewöhnlich ausreichen, um Daten über UPnP zu streamen. Falls sich dennoch kein Erfolg einstellen sollte, informieren Sie sich bitte über die Microsoft-Internetseiten.

Tip: Auch mit vielen weiteren Programmen können Sie einen UPnP-Medienserver aus Ihrem Computer machen. Einige dieser Programme können frei heruntergeladen werden; beispielsweise TVersity (www.tversity.com) und Twonkymedia (www.twonkyvision.de).

12.3 Medien über das Netzwerk wiedergeben (UPnP)

1. Wählen Sie „Dateimanager“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Drücken Sie die „Menu“-Taste und wählen Sie die gewünschte Kategorie. Wenn Sie eine Videodatei über UPnP abspielen möchten, wählen Sie „Filme“ und bestätigen mit der „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „UPnP“, drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden sämtliche verfügbaren UPnP-Server angezeigt.
4. Wählen Sie den gewünschten UPnP-Server, bestätigen Sie mit der „OK“-Taste.
5. Bei Bedarf wählen Sie noch den richtigen Ordner aus und drücken die „OK“-Taste.
6. Wählen Sie nun die gewünschte Datei zur Wiedergabe, bestätigen Sie mit der „OK“-Taste. Die Datei wird abgespielt.

12.4 Medien über das Netzwerk wiedergeben (Samba)

1. Wählen Sie „Dateimanager“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.

2. Drücken Sie die „Menu“-Taste und wählen Sie die gewünschte Kategorie. Wenn Sie eine Videodatei über Samba abspielen möchten, wählen Sie „Filme“ und bestätigen mit der „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „Netzwerk“, drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden sämtliche verfügbaren Arbeitsgruppen angezeigt.
4. Wählen Sie die richtige Arbeitsgruppe, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Die verfügbaren Samba-Server werden angezeigt.
5. Wählen Sie den gewünschten Samba-Server, bestätigen Sie mit der „OK“-Taste. Falls Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie Benutzernamen und Kennwort ein, anschließend drücken Sie die „OK“-Taste.
6. Bei Bedarf wählen Sie noch den richtigen Ordner aus und drücken die „OK“-Taste.
7. Wählen Sie nun die gewünschte Datei zur Wiedergabe, bestätigen Sie mit der „OK“-Taste. Die Datei wird abgespielt.

12.5 Mediendateien per DLNA DMR über das Netzwerk wiedergeben

Ihr Medienplayer kann auch als DLNA-Slave eingesetzt werden. Dies bedeutet, dass der Medienplayer wie ein Digitalmedien-Receiver genutzt werden kann. Bei dieser Funktion muss Ihr Fernsehgerät zur Wiedergabe von Medien nicht eingeschaltet werden. Ein Beispiel: Wenn Ihr Medienplayer mit einem Receiver verbunden ist, können Sie den Medienplayer mit einem weiteren Gerät bedienen, das sich zur DLNA-Steuerung einsetzen lässt. Auf diese Weise senden Sie einen Befehl zum Medienplayer (beispielsweise zur Wiedergabe von Musik), ohne dass Sie dazu Ihr Fernsehgerät einschalten müssen.

Heutzutage können viele Geräte als Steuergeräte eingesetzt werden. Der Windows Media Player ist dazu in der Lage, zusätzlich auch viele Smartphones wie das iPhone von Apple und viele Android-Smartphones. Als Beispiel erläutern wir, wie Sie die DLNA DMR-Funktion mit dem Windows Media Player 12 nutzen. Hierfür muss der Windows Media Player 12 als UPnP-Server konfiguriert werden (siehe Kap. 12.2)

1. Die ersten Schritte führen Sie an Ihrem Medienplayer aus: Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „System“.
3. Wählen Sie „DLNA-DMR“, sorgen Sie dafür, dass diese Option auf „Ein“ eingestellt ist.
4. Starten Sie den Windows Media Player 12 am Computer.
5. Falls der Windows Media Player im „Aktuelle Wiedergabe“-Modus starten sollte, klicken Sie auf die „Zur Medienbibliothek umschalten“-Schaltfläche oben rechts im Windows Media Player-Fenster.

6. Klicken Sie mit der rechten Taste auf eine Mediendatei (beispielsweise eine MP3-Datei), wählen Sie „Abspielen mit“, klicken Sie dann den Namen des Medienplayers an.
7. Nach ein paar Sekunden wird die ausgewählte Datei über den Medienplayer wiedergegeben.

Die Mediendateien müssen nicht in dem Gerät gespeichert sein, das Sie zur Steuerung nutzen. Sie können Computer oder Smartphone auch dann als Steuergeräte einsetzen, wenn Ihre Medien in einem anderen Gerät (beispielsweise in einem NAS) abgelegt wurden, das sich im selben Netzwerk befindet.

12.6 Mediendateien über das Netzwerk mit iMediaShare wiedergeben

Mit iMediaShare können Sie ebenfalls Mediendateien über das Netzwerk abspielen lassen. Mit dieser Software können Sie Videos von Anwendungen wie beispielsweise mit einem Smartphone oder Tablet-PC (IOS- oder Android-System) auf dem EM7385 oder dem EM7380 abspielen lassen.

Diese Anwendungen sind in iMediaShare vorkonfiguriert. Die Beschreibung des vorliegenden Kapitels basiert auf iMediaShare Version 4.2 und einem iPad3 mit iOS 5.1.

1. Rufen Sie das Appstore von Apple bzw. das Play Store von Google auf, falls Sie ein Android-Gerät besitzen.
2. Suchen Sie nach der (kostenlosen) iMediaShare-App.
3. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie auf Ihrem Gerät.
4. Starten Sie iMediaShare.
5. Wählen Sie eine Anwendung aus der Liste und starten Sie sie durch Antippen und Festhalten mit dem Finger.
6. Wenn Sie einen Video-Stream wiedergeben lassen möchten, werden Sie gefragt, wohin dieser Stream geleitet werden soll. Wählen Sie den EM7385 oder den EM7380 (EM7385 und EM7380 sind anhand des in Kap. 7.4.4 zugewiesenen Netzwerknamens erkennbar).
7. Der Medienplayer zeigt den Stream auf dem Fernsehgerät an.

Hinweis: iMediaShare stammt von einem anderen Hersteller. Dies bedeutet, Eminent ist nicht für die Funktionsfähigkeit dieser App verantwortlich. Bei Problemen mit iMediaShare sollten Sie sich daher an den Hersteller dieser Software wenden.

13.0 Android

Tipp: Schließen Sie zum Steuern durch das Android-Menü und zum Kontrollieren der Apps die schnurlose Mini-Tastatur EM3140 mit integriertem Touchpad und Laserpointer an!

Es empfiehlt sich, für optimale Leistung und Stabilität von Android beim EM7385 eine interne Festplatte zu nutzen oder beim EM7380 einen USB-Stick oder eine USB-Festplatte anzuschließen.

13.1 Android

Der EM7385 und der EM7380 können mit Android arbeiten. Wenn Sie diese Android-Funktion nutzen, können Sie Android-Apps installieren und damit arbeiten.

1. Verwenden Sie die Navigationstasten, um „Android-Apps“ auszuwählen, und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Die Android-Funktion wird gestartet. Unter Umständen erscheint die Meldung „Android wird gestartet“*.
3. Nach dem Start der Android-Funktion erscheint automatisch ein neuer Bildschirm mit einer Reihe vorinstallierter Android-Apps.
4. Wenn Sie eine Android-App starten möchten, wählen Sie sie aus. Drücken Sie zum Starten der App die „OK“-Taste auf der Fernbedienung. Falls Sie eine EM3140-Tastatur nutzen, klicken Sie mit der linken Touchpad-Taste auf die App.

** Hinweis: Die Android-Funktion kann beim Starten des Medienplayers aktiviert werden. Dies bewirkt, dass diese Funktion stets nach dem Start des Medienplayers gestartet wird. Gehen Sie hierfür zu „Einstellungen→Sonstiges→Boot mit Android“ wählen Sie danach „Ein“.*

13.2 Android-Apps installieren

Sie können überdies Android-Apps selbst installieren. Diese Installation wird in den folgenden Schritten ausführlich erklärt.

1. Suchen Sie im Internet nach Android-Apps mit „APKs“. Sie können auch die Website von Eminent aufrufen; dort steht eine Reihe von Android-Apps zum Download zur Verfügung. Bei einer APK handelt es sich um eine Android-Installationsdatei.
2. Kopieren Sie die APK-Datei auf einen USB-Stick und stecken Sie diesen in einen freien USB-Anschluss am EM7385 oder dem EM7380.
3. Wählen Sie „Android“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
4. Gehen Sie zu „OI File Manager“ und drücken Sie die „OK“-Taste. Falls Sie einen EM3140 nutzen, klicken Sie mit der linken Touchpad-Taste auf „OI File Manager“.
5. Wenn Sie zum ersten Mal mit dem „OI File Manager“ arbeiten, wird u. U. eine EULA angezeigt. Diese müssen Sie lesen, bevor Sie den Vorgang fortsetzen können. Wählen Sie „Akzeptieren“ und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste. Nach dem Akzeptieren der EULA sehen Sie u. U. die Release-Hinweise des „OI File Manager“. Wählen Sie „Weiter“ und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste.

6. Wählen Sie „mnt“ und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste.
7. Wählen Sie „usbmounts“ und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste.
8. Wählen Sie den USB-Stick (SDA1 oder SDB1 usw.) und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste.
9. Gehen Sie zu der zu installierenden APK-Datei und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste.
10. Wählen Sie „Installieren“ und betätigen Sie die „OK“-Taste bzw. drücken Sie einmal die linke Touchpad-Taste. Danach wird die Android-App installiert.
11. Nach der Installation wird ein Hinweis angezeigt, dass die Anwendung installiert ist.
12. Wählen Sie „Öffnen“ und drücken Sie die „OK“-Taste oder drücken Sie nach dem Starten der App die linke Touchpad-Taste oder wählen Sie „Fertig“ und drücken Sie die „OK“-Taste oder drücken Sie für Rückkehr zu der Inhaltsübersicht des USB-Sticks oder der USB-Festplatte einmal die linke Touchpad-Taste. Falls Sie zum Hauptmenü von Android zurückkehren möchten, drücken Sie die ZurückTaste bzw. die „Esc“-Taste auf der EM3140-Tastatur.

Hinweis: Die von Ihnen installierten Apps sind auch im Hauptmenü der Android-Funktion sichtbar!

13.3 Die standardmäßigen Android-Komponenten

13.3.1 Browser

Tipp: Zum Steuern der Apps empfiehlt sich die kabellose Mini-Tastatur EM3140 mit integriertem Touchpad und Laserpointer!

1. Wählen Sie mit der Fernbedienung die „Browser“-App und drücken Sie die „OK“-Taste; alternativ hierzu können Sie diese App auch über die EM3140-Tastatur auswählen und die linke Touchpad-Taste drücken; danach wird der Webbrowser automatisch gestartet.
2. Wählen Sie oben im Menü die Adressleiste und drücken Sie die „OK“-Taste oder drücken Sie die linke Touchpad-Taste; danach wird eine virtuelle Tastatur angezeigt.
3. Geben Sie den Namen der Website ein, die Sie besuchen möchten, zum Beispiel: www.eminent-online.com. Danach klicken Sie auf dem Bildschirm auf die „Enter“ (Eingabe)-Taste und drücken Sie auf der Fernbedienung die „OK“-Taste bzw. drücken Sie die linke Touchpad-Taste. Danach wird die Webseite geladen.
4. Gehen Sie mithilfe der Navigationstasten der Fernbedienung oder mit den Tasten des Touchpad zu einem Eintrag auf der Webseite und drücken Sie die „OK“-Taste oder drücken Sie die linke Touchpad-Taste zum Öffnen des Eintrags.

Tipp: Bei Nutzung der virtuellen Tastatur können Sie mit dem „Symbol“ den Text mit Symbolen versehen. Verwenden Sie das Symbol „Groß- oder Kleinbuchstaben“, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten.

Tipp: Wenn Sie die EM3140-Tastatur nutzen und diese Webseite zu der Liste Ihrer Favoriten hinzufügen möchten, klicken Sie auf die Registerkarte „Lesezeichen“. Wenn Sie dieses Lesezeichen umbenennen möchten, klicken Sie auf das Symbol, das zusammen mit der Option „Hinzufügen“ aufgelistet ist, und auf das Lesezeichensymbol. Bei Bedarf können Sie darüber hinaus das Lesezeichen umbenennen und den Speicherort wechseln. Klicken Sie zum Speichern der Änderungen auf dem Bildschirm auf „OK“.

Tipp: Wenn Sie die EM3140-Tastatur nutzen, klicken Sie auf das Symbol „Lesezeichen“, und danach auf „Am häufigsten aufgerufen,“; danach sehen Sie, welche Webseiten am häufigsten aufgerufen wurden. Wenn Sie den Browserverlauf einsehen möchten, klicken Sie auf „Verlauf,“.

13.3.2 OI File Manager

Mit OI File Manager können Sie die Dateien auf dem angeschlossenen USB-Gerät durchblättern und Android-APKs installieren (eine Anleitung hierzu finden Sie in Kap. 13.2).

13.3.3 Search

1. Wählen Sie mit der Fernbedienung die „Such“-App und drücken Sie die „OK“-Taste; alternativ hierzu können Sie diese App auch über die EM3140-Tastatur auswählen und die linke Touchpad-Taste drücken; danach wird die „Such“-App automatisch gestartet.
2. Ein neuer Bildschirm mit einer virtuellen Tastatur und einer Google-Suchleiste am oberen Rand wird angezeigt.
3. Als Sprache muss „Deutsch“ eingestellt sein. Ist dies der Fall, wird auf der virtuellen Tastatur eine Registerkarte mit dem Text „ENG“ angezeigt. Falls die Registerkarte für eine andere Sprache angezeigt wird, muss die Registerkarte für „ENG“ ausgewählt werden.
4. Tragen Sie den bzw. die Begriffe ein, nach denen gesucht werden soll, betätigen Sie die „Enter“ (Eingabe)-Taste auf dem Bildschirm oder die „OK“-Taste auf der Fernbedienung bzw. die „Enter“ (Eingabe)-Taste auf der EM3140-Tastatur.
5. Das Suchergebnis wird angezeigt.

Tipp: Bei Nutzung der virtuellen Tastatur können Sie mit dem „Symbol“ den Text mit Symbolen versehen. Verwenden Sie das Symbol „Groß- oder Kleinbuchstaben“, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten.

13.3.4 RT Media Center

1. Wählen Sie mit der Fernbedienung die „RT Media Center“-App und drücken Sie die „OK“-Taste; alternativ hierzu können Sie diese App auch über die EM3140-

Tastatur auswählen und die linke Touchpad-Taste drücken; danach wird die „RT Media Center“-App automatisch gestartet.

2. Sie sehen drei Symbole: je eines für „Bilder“, für „Videos“ und für „Audiodateien“. Die einzelnen Symbole beziehen sich auf verschiedene Kategorien:
 - Das „Bildsymbol“ verweist auf die auf dem angeschlossenen USB-Gerät oder der internen Festplatte (EM7385) gespeicherten Bilddateien.
 - Das „Videosymbol“ verweist auf die auf dem angeschlossenen USB-Gerät oder der internen Festplatte (EM7385) gespeicherten Videodateien.
 - Das „Audiosymbol“ verweist auf die auf dem angeschlossenen USB-Gerät oder der internen Festplatte (EM7385) gespeicherten Audiodateien.
3. Zur Wiedergabe einer Bild-, Video- oder Audiodatei wählen Sie die entsprechende Kategorie und drücken Sie die „OK“-Taste oder die linke Touchpad-Taste.
4. Die entsprechende Kategorie wird geöffnet. Bei Bedarf können Sie weitere Optionen auswählen (dies ist von der jeweiligen Kategorie abhängig), und danach die Datei(en) wiedergeben lassen.

13.3.5 Einstellungen

Mit der App für „Einstellungen“ können Sie erweiterte Optionen wie beispielsweise „Speicherort und Sicherheit“, „SD-Karten und Datenspeicherung“, „Sprache und Tastatur“ sowie Infos zur App anzeigen lassen.

14.0 Online-Mediendateien mit (Internet-) Anwendungen streamen

Der EM7385 und der EM7380 enthalten einen voll funktionsfähigen Webbrowser mit HTML 5-Unterstützung und vollwertigen Video- und Audio-Tags.

14.1 Der Webbrowser

Tipp: Zum Steuern der Apps und für ein Maximum an Benutzerfreundlichkeit empfiehlt sich die kabellose Mini-Tastatur EM3140 mit integriertem Touchpad und Laserpointer!

1. Wählen Sie mit den Navigationstasten den „Webbrowser“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Drücken Sie die „Menu“ (Menü) -Taste - das Browsermenü wird geöffnet.
3. Wählen Sie die Adressleiste am oberen Rand des Menüs aus und drücken Sie die „OK“-Taste. Sie gelangen zur virtuellen Tastatur.
4. Geben Sie den Namen der Website ein, die Sie besuchen möchten, zum Beispiel: www.eminent-online.com. Danach drücken Sie zweimal die „Play“ (Wiedergabe) -Taste zum Starten der Webseite.
5. Mit der roten Taste der Fernbedienung können Sie die Links auf der Webseite auswählen und öffnen. Darüber hinaus können Sie auch mit der Maus auf eine Webseite klicken.

Tipp: Bei Verwendung der virtuellen Tastatur drücken Sie die rote Taste, um dem Text Symbole hinzuzufügen. Verwenden Sie die „Time Seek“-Taste, um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben umzuschalten.

Tipp: Verwenden Sie die Registerkarte „Bookmarks (Lesezeichen)“, um eine Website der Favoritenliste hinzuzufügen.

14.2 Buddy Link

Der EM7385 und der EM7380 verfügen auch über die Option „Buddy Link“. Über diese Option können Sie mit anderen Leuten kommunizieren, die ein Buddy Link- oder Google-Konto nutzen. Beispielsweise können Sie Textnachrichten und Dateien über den Medienplayer an andere Teilnehmer versenden.

Tipp: Schließen Sie eine USB-Standardtastatur an – so können Sie Ihre Nachrichten deutlich komfortabler eingeben!

1. Wählen Sie „Anwendungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die “OK”-Taste.
2. Wählen Sie die gewünschte Anwendung (beispielsweise „Buddy Link“), drücken Sie anschließend die “OK”-Taste.
3. Melden Sie sich mit Benutzername und Kennwort an Ihrem Google-Konto an. Eine Liste mit Freunden wird angezeigt. Nun können Sie Nachrichten an Freunde (die gerade online sind) versenden.

Hinweis: Die Anzahl verfügbarer Anwendungen kann variieren Die verfügbaren Anwendungen werden von Drittanbietern bereitgestellt. Eminent kann nicht garantieren, dass Anwendungen funktionieren, wenn Drittanbieter Änderungen daran vornehmen oder die jeweilige Anwendung nicht mehr anbieten.

15.0 Third Party Apps

15.1 Funktionen und Merkmale

Hinweis: Die Anzahl verfügbarer Anwendungen kann variieren. Die verfügbaren Anwendungen werden von Drittanbietern bereitgestellt. Für die Funktion der verfügbaren Anwendungen ist allein die betreffende Drittpartei zuständig. Wenn eine Drittpartei eine bestimmte Anwendung ändert oder bestimmte Anwendungen nicht mehr unterstützt, kann Eminent für die weitere Funktion dieser Anwendungen nicht haften!

Das Eminent Third Party Apps ist der Ort, an dem Sie viele verschiedene Anwendungen für Ihren Eminent HD Medienplayer finden!

Diese Anwendungen lassen sich mühelos installieren: Gehen Sie an Ihren Computer und klicken Sie einfach auf die gewünschte Anwendung. Indem Sie eine Anwendung anklicken, wird die betreffende Anwendung in Ihrem Eminent Third Party Apps-Konto installiert. Die auf diese Weise installierte Anwendung können Sie dann mit Ihrem Medienplayer wiedergeben. So haben Sie viele Anwendungen jederzeit parat.

Viele Anwendungen sind standardmäßig für Ihren HD Medienplayer verfügbar. Darüber hinaus können Sie sogar eigene Anwendungen erstellen und die von Ihnen erstellten Anwendungen anderen Nutzern des Eminent Third Party Apps zur Verfügung stellen. Je mehr Anwendungen erstellt werden, desto mehr Anwendungen stehen im Eminent Third Party Apps zur Verfügung.

15.1.2 Eminent Open Source Forum

Eminent Europe B.V. verfügt über ein großes Gemeinschaftsforum, wo Besucher sich untereinander bei Problemen und Fragen helfen können. Dieses Forum soll kein Ersatz für unser Support-Desk sein, sondern die Möglichkeit bieten, Informationen über neue Entwicklung zu erhalten und anderen Benutzern zu helfen.

Das Eminent Open Source Forum finden Sie unter:

<http://opensource.eminent-online.com>

15.1.3 Support

Bei Problemen, die im Eminent Open Source Forum nicht gelöst werden können, wenden Sie sich bitte per E-Mail an das Eminent Helpdesk.

Sie haben die Möglichkeit, das Kontaktformular auf der Eminent-Website auszufüllen. Sie finden das Formular unter: www.eminent-online.com/contact

15.1.4 Entwickler-Konto

Wenn Sie Anwendungen für das Eminent Third Party Apps entwickeln möchten, kann Eminent Ihr Benutzerkonto in ein Entwicklerkonto mit weitergehenden Privilegien ändern. Da Entwicklerkonten zur Einführung von systemweiten Anwendungen auf Systemressourcen zugreifen, bitten wir Sie möglicherweise um Nachweise für Ihre bisherige Entwicklerarbeit, ehe wir Ihr Entwicklerkonto freischalten. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, können Sie kein Entwicklerkonto erhalten. Potenzielle Entwickler kontaktieren uns entweder über das Open Source Forum oder per E-Mail an support@eminent-online.com, Betreff: „Developers Account Eminent Third Party Apps“.

15.2 Erste Benutzung

Voraussetzung für die Nutzung des Eminent Third Party Apps ist eine Internetverbindung für Ihren Medienplayer. Der Medienplayer muss die On-Board-Anwendungen ohne Probleme verwenden können. Beispiel: Die Facebook-Funktion muss problemlos funktionieren.

Die Nutzung von HD-Streams erfordert eine schnelle Internetverbindung mit mindestens 8 MBit Downstream. Bitte kontrollieren Sie die Datenübertragungsgeschwindigkeit Ihrer Internetverbindung oder erkundigen Sie sich bei Ihrem Internetdienstanbieter.

15.3 Registrieren eines Kontos

Voraussetzung für die Nutzung der Eminent Third Party Apps-Funktion ist die Registrierung und Bestätigung eines Kontos. Die Kontoerstellung erfolgt am Computer und ist jederzeit möglich.

1. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers: Zum Beispiel: Internet Explorer, Firefox oder Safari.
2. Geben Sie „http://thirdparty.eminent-online.com“ in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein und drücken Sie die „Enter“-Taste.
3. Klicken Sie auf „Neues Konto erstellen“.
4. Wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache.
5. Geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse ein.
6. Geben Sie Ihr gewünschtes Passwort ein.
7. Bestätigen Sie Ihr gewünschtes Passwort.
8. Lesen Sie den Text unter den angegebenen Bedingungen.
9. Wenn Sie einverstanden sind, klicken Sie das Kästchen neben „Ich stimme zu..“.
10. Klicken Sie auf „Konto erstellen“. Sie werden über die Erstellung des Kontos benachrichtigt. Die Bestätigung ergeht an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.
11. Sehen Sie in Ihrem Posteingang nach, ob Sie die Bestätigungsmail erhalten haben.
12. Bestätigen Sie das erstellte Konto, indem Sie auf den Link in der Bestätigungsmail klicken.

15.4 Registrierung Ihres Players

1. Versichern Sie sich, dass der Medienplayer gestartet wurde und mit dem Internet verbunden ist.
2. Versichern Sie sich, dass Sie sich im Hauptmenü befinden und wählen Sie „Apps“. Drücken Sie die „OK“-Taste an der Fernbedienung.
3. Ein Bildschirm mit Symbolen erscheint.
4. Wählen Sie mit der Fernbedienung das Symbol „3rd Party Apps“ und drücken Sie die „OK“-Taste auf der Fernbedienung.
5. Wählen Sie „3rd Party Apps“ und drücken Sie die „OK“-Taste auf der Fernbedienung.
6. Wählen Sie mit der Fernbedienung Ihre bevorzugte Sprache und drücken Sie die „OK“-Taste auf der Fernbedienung.
7. Nun sollte die Vorregistrierung beginnen.
8. Eine Bestätigungsmeldung informiert Sie über die erfolgreiche Vorregistrierung.
9. Drücken Sie die „OK“-Taste an der Fernbedienung, um in den vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

15.5 Medienplayer zu Ihrem Konto hinzufügen

Der vorregistrierte Medienplayer kann jetzt zu Ihrem Konto hinzugefügt werden.

1. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers: Zum Beispiel: Internet Explorer, Firefox oder Safari.
2. Geben Sie „http://thirdparty.eminent-online.com“ in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein und drücken Sie die „Enter“-Taste.
3. Geben Sie Ihre Logindaten ein (Benutzername und Passwort) und klicken Sie auf die Taste „Anmelden“.
4. Die Hauptseite erscheint. Sie sind jetzt bei Ihrem Konto angemeldet, wo Sie Ihre Anwendungen verwalten können.
5. Klicken Sie auf „Eigene Medienplayer“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
6. Im Feld „Aktion“ erscheint der Text: „Diesen Medienplayer registrieren“.
7. Klicken Sie auf „Diesen Medienplayer registrieren“, um Ihren Medienplayer für Ihr Konto zu registrieren.
8. Eine Bestätigungsmeldung erscheint. Zur Rückkehr in den vorherigen Bildschirm klicken Sie auf „Zurück“.

Die Ersteinrichtung ist hiermit abgeschlossen. Zum schnellen Hinzufügen einer Anwendung fahren Sie bitte mit Kapitel 15.7 fort.

15.6 Ordner und Unterordner

Anwendungen können beliebig zusammengefasst und in Ordnern geordnet werden. Außerdem können Sie bis zu zwei Unterordner erstellen. Zunächst müssen Sie jedoch einen Ordner anlegen. Gehen Sie dazu wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
2. Daraufhin erscheint eine Liste Ihrer Anwendungen, die beim ersten Öffnen leer ist
3. Klicken Sie auf „Ordner hinzufügen“.
4. Geben Sie im Feld „Name“ den Namen für Ihren Ordner ein. Zum Beispiel „Streaming Radio“.
5. Wählen Sie einen (Unter-) Ordner, in dem Sie den Ordner speichern. Wenn keine Unterordner verfügbar sind, wählen Sie „Stammordner“.
6. Bei Bedarf können Sie PIN-Schutz (siehe auch Kapitel 3.3) für diesen Ordner und alle darin enthaltenen Anwendungen und Unterordner aktivieren. Markieren Sie dazu das Kästchen „Mit PIN-Code sichern“.
7. Zur Erstellung des Ordners klicken Sie abschließend auf „Erstellen“.
8. Der erstellte Ordner erscheint auf der ersten Seite Ihrer Anwendungsliste.

Nun können Sie „Streaming Radio“ als Zielordner verwenden, wenn Sie Anwendungen aus der Liste „Verfügbare Anwendungen durchsuchen“ abonnieren.

Aufgrund von Systembeschränkungen können Ordner in der Anwendungsliste nicht nach oben oder unten geschoben werden, sondern erscheinen immer am Anfang der Liste.

15.7 Anwendungen zu Ihrem Konto hinzufügen

Nachdem Ihr Player nun mit Ihrem Konto verbunden ist, können Sie mit dem Hinzufügen verfügbarer Anwendungen beginnen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Anwendung zu Ihrem Medienplayer hinzuzufügen:

1. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
2. Daraufhin erscheint eine Liste Ihrer Anwendungen. Diese Liste ist, bis auf etwaige bereits erstellte Ordner, leer.
3. Klicken Sie auf „Verfügbare Anwendungen durchsuchen“ am Anfang der Anwendungsliste.
4. Eine Liste mit verfügbaren Anwendungen wird angezeigt.
5. Suchen Sie die gewünschten Anwendungen, die Sie hinzufügen möchten und markieren Sie „Abonnieren“. Setzen Sie bei jeder Anwendung, die Sie abonnieren möchten, ein Häkchen.
6. Wählen Sie unter „Ordner zum Speichern“ den Ordner, in dem die Anwendung speichern möchten.
7. Sofern es sich um nicht jugendfreies Material handelt, markieren Sie „Haftungsausschluss“.
8. Klicken Sie auf „Abonnieren“, um die ausgewählten Anwendungen zu Ihrem Konto hinzuzufügen.
9. Sie erhalten eine Bestätigung, dass die hinzugefügten Anwendungen nun auf Ihrem Medienplayer verwendet werden können.
10. Zur Rückkehr in den vorherigen Bildschirm klicken Sie auf „Zurück“.

Anwendungen, die nicht zum gewünschten Ordner hinzugefügt wurden, können abbestellt und dann erneut abonniert und zum richtigen Ordner hinzugefügt werden.

Mit dem Symbol „3rd Party Apps“ auf Ihrem TV-Gerät können Sie die hinzugefügten Anwendungen benutzen.

Hinweis: Das Eminent Third Party Apps bietet auch erweiterte Funktionen wie z. B. Sortieren der Anwendungen oder PIN-Schutz. Diese Funktionen werden in Kapitel 15.8 erläutert.

15.8 Erweiterte Funktionen

15.8.1 Anwendungen sortieren

Anwendung können nach Belieben sortiert werden. Melden Sie sich dazu mit Ihrem Computer beim Eminent Third Party Apps an und gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihre Anwendungen zu sortieren:

1. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
2. Daraufhin erscheint eine Liste Ihrer Anwendungen.
3. Wählen Sie mit dem Mauszeiger eine Anwendung aus.
4. Neben den Anwendungen erscheinen verschiedene Symbole. Verwenden Sie Ihren Mauszeiger, um sich eine Erläuterung der Symbole anzeigen zu lassen. Schauen Sie sich die folgende Abbildung an:



Abb. 27 – Third Party Apps

Hinweis: Wenn Sie über Entwicklerrechte verfügen können weitere Symbole sichtbar sein.

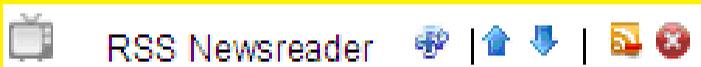


Abb. 28 – Third Party Apps

5. Das Symbol auf der linken Seite kann zur Bewertung von Anwendungen benutzt werden. Es wird in Abschnitt 15.8.2 erläutert.
6. Mit dem zweiten und dem dritten Symbol können Sie die Position der Anwendung auf dem Bildschirm verändern. Wenn Sie Anwendungen mit Ihrem Computer positionieren, werden die Anwendungen in dieser Position auch auf dem TV-Gerät angezeigt.
7. Das vierte Symbol meldet Sie von der Anwendung ab.
8. Bei eigenen, selbst entwickelten Anwendungen (Entwicklerprivilegien) dient das fünfte Symbol dazu, die Anwendung vollständig aus dem Eminent Third Party Apps und aus Ihrer Liste zu löschen. Selbst entwickelte Anwendungen, die gelöscht wurden, sind auch für andere Benutzer nicht mehr sichtbar.
9. Ordner können nicht verschoben, sondern nur bearbeitet oder gelöscht werden.

15.8.2 Anwendungen bewerten

1. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
2. Daraufhin erscheint eine Liste Ihrer Anwendungen.
3. Neben den Anwendungen erscheinen verschiedene Symbole:

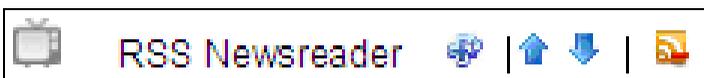


Abb. – Third Party Apps

4. Um eine Anwendung mit „++“ zu bewerten, klicken Sie auf das Symbol links.

5. Daraufhin erscheint auf der rechten Seite „++!“ als Hinweis dafür, dass Sie diese Anwendung bewertet haben.

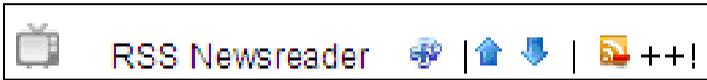


Image 30 – Third Party Apps

6. Beachten Sie bitte, dass Anwendungsbewertungen nicht gelöscht werden können. Bewerten Sie Anwendungen deshalb erst, nachdem Sie sie eine gewisse Zeit ausprobiert haben.

15.8.3 PIN-Sicherheit

Sie können Ihre Ordner und Ihre Anwendungen mit einem PIN-Code schützen. Dieser PIN-Code ist ein „globaler“ Code, der, wenn er einmal eingestellt ist, für alle geschützten Anwendungen und Ordner gilt. So verwenden Sie einen PIN-Code:

1. Klicken Sie auf „Profil“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
2. Daraufhin erscheint Ihr Profil.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Ändern“ unter „Persönliche Daten“.
4. Geben Sie im Feld „PIN“ Ihren PIN-Code ein oder ändern Sie den vorhandenen Code.
5. Klicken Sie auf „Speichern“, um den PIN-Code zu speichern und in das Hauptmenü zurückzukehren.

Wenn ein geschützter Ordner oder eine geschützte Anwendung auf Ihrem TV-Gerät geöffnet werden, muss der PIN-Code eingegeben werden. Beantworten Sie die entsprechende Frage mit OK und geben Sie dann den PIN-Code ein.

Der Schutz durch den PIN-Code ist möglich:

- *Wenn einer Anwendung ein Abonnement hinzugefügt wird*
- *Wenn eine neue Anwendung erstellt wird**
- *Wenn ein neuer Ordner erstellt oder ein vorhandener Ordner bearbeitet wird*
- *Wenn ein Stream hinzugefügt oder bearbeitet wird*

** Für die Erstellung von neuen, systemweiten Anwendungen werden Entwicklerrechte benötigt. Ihre eigenen Anwendungen/Streams/Ordner sind nur in Ihrem eigenen Konto/auf Ihren eigenen, für das betreffende Konto registrierten Playern sichtbar.*

15.8.4 Eigene Streams hinzufügen

Das Eminent Third Party Apps bietet eine Option „Stream hinzufügen“, mit der Sie geeignete Video/Audio-Streams oder URLs schnell hinzufügen und in „Anwendungen“ verwandeln können, die Sie einfach auf Ihre Anwendungsliste setzen können.

Achten Sie beim Hinzufügen von Streams darauf, dass eine gültige URL-Adresse benutzt wird. Andernfalls funktioniert die Anwendung nicht. Ein ungültiger Stream erzeugt einen blauen Bildschirm mit einer Fehlermeldung (URLs sind mehr als eine einfache Webadresse, sie spezifizieren die genaue Adresse, die von der betreffenden Website benutzt wird).

Das Abrufen des korrekten Streams (Adresse) erfordert gewisse Kenntnisse über Internet-Streaming.

Bei Problemen oder wenn Sie nicht wissen, wie Sie die korrekte URL erhalten sollen, können Sie sich an das Eminent Open Source-Forum wenden, um von anderen Benutzern mögliche Lösungen oder Hilfe zu erhalten.

15.8.5 Radio-Stream mit einer .PLS-Datei hinzufügen

Es gibt zahllose verschiedene Möglichkeiten, wo Streams zu finden sind. Zum Beispiel: Durch Verwendung von „Shoutcast“. Shoutcast verwendet so genannte .PLS-Dateien. Durch Bearbeitung von .PLS-Dateien können gültige Stream-Adressen und URLs abgerufen werden. An dieser Stelle soll erläutert werden, wie Sie mithilfe von .PLS-Dateien, die Sie mit Shoutcast finden, eine Stream-Adresse abrufen und diese Stream-Adresse zu Ihrem eigenen Stream hinzufügen können.

1. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers (Beispiel: Internet Explorer, Mozilla Firefox, Safari).
2. Geben Sie Folgendes ein: „www.shoutcast.com“ und drücken Sie die „Enter“-Taste.
3. Die Shoutcast-Seite wird angezeigt.
4. Klicken Sie links im Bildschirm auf „Radiogenre“. Beispiel: Klicken Sie auf „Pop“.
5. Wählen Sie anschließend ein Untergenre. Beispiel: „Top 40“ und klicken Sie mit der linken Maustaste auf „Top 40“.
6. Auf der rechten Seite des Bildschirms werden nun die verfügbaren Radiosender angezeigt.
7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Namen eines Radiosenders (Beispiel: Jack FM – All hit Radio) und wählen Sie „Speichern unter“.
8. Wählen Sie den Ort, an dem Sie die Datei (.PLS) speichern möchten (Beispiel: Ihr Desktop) und klicken Sie auf „Speichern“.
9. Gehen Sie zu Ihrem Desktop und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gespeicherte .PLS-Datei und wählen Sie „Mit Wordpad öffnen“, um die .PLS-Datei zu öffnen.
10. Daraufhin wird eine Textzusammenfassung mit mindestens einer Webadresse angezeigt. Beispiel: Sie sehen: <http://80.237.210.91:80> (notieren oder kopieren Sie diese Adresse).
11. Melden Sie sich über Ihren Webbrowser beim Eminent Third Party Apps an.
12. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
13. Klicken Sie auf „Stream hinzufügen“.
14. Geben Sie unter „Name“ den Namen des Senders ein. Sie können auch einen anderen Namen eingeben.

15. „SWF-Ort“ bleibt leer.
16. Unter „Stream-Ort“ geben Sie die Webadresse ein, die Sie notiert haben (oder Sie kopieren die Webadresse hierher).
17. Klicken Sie auf „Speichern“. Jetzt haben Sie einen „Stream“ hinzugefügt.
18. Der hinzugefügte Stream erscheint in der Anwendungsliste.
19. Zur Wiedergabe des hinzugefügten Streams gehen Sie mit Ihrem Medienplayer in das Eminent Third Party Apps (Das Symbol 3rd Party Apps). Achtung: Bei der Wiedergabe eines Radiostreams bleibt der Bildschirm Ihres TV-Gerätes schwarz. Nur der Audioton ist zu hören.

Selbst hinzugefügte Streams können nicht in Ordnern oder Unterordnern abgelegt werden. Selbst erstellte Streams werden grundsätzlich im Stammordner der Seite „Eigene Anwendungen“ abgelegt!

**.PLS-Dateien können auch mit jedem anderen Texteditor geöffnet werden. Da die meisten Windows-Computer jedoch über Wordpad verfügen, wurde Wordpad als Beispiel gewählt.*

15.8.6 Videostream hinzufügen

Videostreams können ebenfalls hinzugefügt werden. Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Videostream hinzuzufügen. Im folgenden Beispiel wird die Website: FreetuxTV WebTV Manager benutzt.

1. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers (Beispiel: Internet Explorer, Mozilla Firefox, Safari).
2. Geben Sie Folgendes ein: „<http://freetuxtv.eric-beuque.com/webtv-manager/site/index>“ und drücken Sie die „Enter“-Taste.
3. Sie sehen nun eine Zahl unter „Web TV“. Außerdem können Sie verschiedene Sprachen auswählen. Wenn „5“ angezeigt wird, bedeutet dies, dass für die betreffende Sprache 5 Videostreams verfügbar sind. Klicken Sie auf diese Zahl.
4. Die verfügbaren Videostreams werden angezeigt.
5. Wählen Sie den Link oder die Webadresse unter dem Namen des Streams und notieren oder kopieren Sie diese Adresse. Unter „Details zeigen“ können Sie sich weitere Details anzeigen lassen.
6. Öffnen Sie Ihren Webbrowser wieder und melden Sie sich beim Eminent Third Party Apps an.
7. Klicken Sie auf „Eigene Anwendungen“ in der rechten oberen Ecke der Webseite.
8. Klicken Sie auf „Stream hinzufügen“.
9. Geben Sie unter „Name“ den Namen des Videostreams ein. Sie können auch einen anderen Namen eingeben.
10. „SWF-Ort“ bleibt leer.
11. Unter „Stream-Ort“ geben Sie die Webadresse ein, die Sie notiert haben (oder Sie kopieren die Webadresse hierher).
12. Klicken Sie auf „Speichern“. Jetzt haben Sie einen „Stream“ hinzugefügt.
13. Der hinzugefügte Stream erscheint in der Anwendungsliste.

14. Zur Wiedergabe des hinzugefügten Streams gehen Sie mit Ihrem Medienplayer in das Eminent Third Party Apps (Das Symbol 3rd Party Apps).

Selbst hinzugefügte Streams können nicht in Ordernern oder Unterordnern abgelegt werden. Selbst erstellte Streams werden grundsätzlich im Stammordner der Seite „Eigene Anwendungen“ abgelegt!

Hinweis: Möglicherweise funktionieren nicht alle Videostreams. Probieren Sie in einem solchen Fall einen anderen Videostream!

16.0 Downloading using the media player

Der EM7385 und der EM7380 ist mit einem NZBget- und einem Torrent-Modul ausgestattet. Das Torrent-Modul wird auch Transmission genannt. Mit diesen Modulen können Sie Dateien aus dem Internet herunterladen.

EM7385: Zum Einsatz dieser Module ist eine interne Festplatte erforderlich, die zuvor mit dem EM7385 formatiert werden muss.

EM7380: Für die Download-Funktionen ist bei diesem Gerät eine USB-Festplatte erforderlich.

Tipp: Damit die heruntergeladenen Dateien nicht bei plötzlichem oder versehentlichem Ausschalten des Medienplayers mit der Fernbedienung beschädigt werden, verfügt das Gerät über eine Funktion für „sicheres Herunterfahren“; diese ist standardmäßig aktiviert. Sie sollten jedoch überprüfen, ob diese Funktion aktiviert ist. Diese Funktion sorgt dafür, dass der Download vor dem völligen Abschalten des Medienplayers sicher gestoppt wird. Gehen Sie zu „Einstellungen → Sonstiges → Sicheres Herunterfahren“ und wählen Sie „Ein“.

16.1 NZBget-Modul einrichten

Tipp: Das NZBget-Modul startet nur bei Vorhandensein einer internen Festplatte im EM7385 oder Anschluss einer USB-Festplatte an den EM7380. Zusätzlich muss diese Festplatte über das Menü des Medienplayers formatiert werden.

Tipp: Über den folgenden Link erreichen Sie Eminent's YouTube-Kanal, über den Sie auch detaillierte Anleitungen zu NZBget abrufen können:

<http://www.youtube.com/eminenteurope>

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „NZBD“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Setzen Sie „NZBD“ auf „Ein“ und drücken Sie die „OK“-Taste; danach wird wieder das „Netzwerk“-menü angezeigt.

4. Bringen Sie die IP-Adresse Ihres Medienplayers in Erfahrung. Wählen Sie „Netzwerkinfo“ und drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden detaillierte Informationen zum Netzwerk angezeigt.
5. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers.
6. Tragen Sie die IP-Adresse des EM7285 in die Adressleiste des Browsers ein, gefolgt von „:8080“. Ein Beispiel: <http://192.168.1.25:8080> oder <http://192.168.1.25:8066>
7. Das NZB-Modul öffnet sich.
8. Klicken Sie auf „Konfigurieren“.
9. Tragen Sie den Namen Ihres News-Servers unter „Server 1-Host“ ein. Ein Beispiel: news.anbieter.com.
10. Tragen Sie den Benutzernamen zum News-Server (sofern erforderlich) unter „Server 1-Benutzername“ ein.
11. Tragen Sie das Kennwort zum News-Server (sofern erforderlich) unter „Server 1-Kennwort“ ein.
12. Tragen Sie die Anzahl genutzter Ports unter „Server 1-Verbindungen“ ein. 4 ist die Standardvorgabe.
13. Klicken Sie auf „Änderungen speichern“.
14. Klicken Sie auf „Zurück zur Hauptseite“.
15. Klicken Sie anschließend auf „Herunterfahren“, warten Sie ein paar Sekunden ab. Klicken Sie dann auf „Start“.
16. Das NZB-Modul ist nun einsatzbereit.

Wenn Sie einen sicheren News-Server nutzen möchten, müssen Sie die Portnummer 563 unter „Server 1-Port“ eintragen. Zusätzlich muss „Server 1-Verschlüsselung“ auf „Ja“ eingestellt werden.

16.2 NZB-Modul verwenden

1. Sorgen Sie dafür, dass das NZB-Modul eingerichtet wurde und Sie sich im Hauptmenü befinden. Sorgen Sie auch dafür, dass eine NZB-Datei im Computer vorhanden ist.
2. Klicken Sie unter „NZB-Datei hinzufügen“ auf „Durchsuchen“, suchen Sie Ihre NZB-Datei heraus.
3. Doppelklicken Sie auf die gewünschte NZB-Datei.
4. Klicken Sie auf „Datei übertragen“; anschließend wird die NZB-Datei vom Computer zum Medienplayer übertragen.
5. Der Medienplayer beginnt automatisch mit dem Download.

Tipp: Die heruntergeladenen Dateien werden auf der Festplatte im Ordner „Download“ abgelegt. Auf diese Dateien können Sie zugreifen, wenn Sie den Unterordner „dst“ öffnen.

EM7380: Während des Downloads darf die USB-Festplatte nicht vom Medienplayer getrennt werden. Geschieht dies dennoch, sind die heruntergeladenen Dateien u. U. beschädigt und das NZBget-Modul funktioniert nicht.

16.3 Transmission-Modul verwenden

Tipp: Das Transmission-Modul startet nur bei Vorhandensein einer internen Festplatte im EM7385 oder Anschluss einer USB-Festplatte an den EM7380. Zusätzlich muss diese Festplatte über das Menü des Medienplayers formatiert werden.

Tipp: Damit die heruntergeladenen Dateien nicht bei plötzlichem oder versehentlichem Ausschalten des Medienplayers mit der Fernbedienung beschädigt werden, verfügt das Gerät über eine Funktion für „sicheres Herunterfahren“; diese ist standardmäßig aktiviert. Sie sollten jedoch überprüfen, ob diese Funktion aktiviert ist. Diese Funktion sorgt dafür, dass der Download vor dem völligen Abschalten des Medienplayers sicher gestoppt wird. Gehen Sie zu „Einstellungen → Sonstiges → Sicheres Herunterfahren“ und wählen Sie „Ein“.

Hint: Use the following link to access Eminent's YouTube channel and view a detailed Transmission workshop: <http://www.youtube.com/eminenteurope>

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Navigationstasten und drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Netzwerk“ und drücken Sie die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie „BTPD“ und drücken Sie anschließend die „OK“-Taste. Setzen Sie „BTPD“ auf „Ein“ und drücken Sie die „OK“-Taste; danach wird wieder das Netzwerkmenü angezeigt.
4. Make sure you know your media player's IP-Address. Wählen Sie „Netzwerkinfo“ und drücken Sie die „OK“-Taste: Nun werden detaillierte Informationen zum Netzwerk angezeigt.
5. Öffnen Sie den Webbrowser Ihres Computers.
6. Tragen Sie in der Adressleiste des Webbrowsers die IP-Adresse des EM7380 oder des EM7385 und dahinter 9091 ein und drücken Sie die „Enter“ (Eingabe)-Taste. Ein Beispiel: <http://192.168.1.25:9091>
7. Klicken Sie auf „Öffnen“.
8. Klicken Sie nun auf „Durchsuchen“, suchen Sie Ihre Torrent-Datei heraus.
9. Doppelklicken Sie auf die gewünschte Torrent-Datei.
10. Klicken Sie auf „Übertragen“; anschließend wird die Torrent-Datei vom Computer zum Medienplayer übertragen.
11. Der Download beginnt automatisch. Falls nicht, wählen Sie den im Menü angezeigten Torrent und klicken auf „Start“.

Tipp: Die heruntergeladenen Dateien werden auf der Festplatte im Ordner „Download“ abgelegt. Auf diese Dateien können Sie zugreifen, wenn Sie den Unterordner „dst“ öffnen.

Unten links im Menü sehen Sie ein Zahnrad. Wenn Sie auf dieses Zahnrad klicken, gelangen Sie zur Transmission-Einstellungsseite. Hier können Sie verschiedene Einstellungen wie die maximale Download-Geschwindigkeit anpassen. Diese

Download-Geschwindigkeit ist anfangs nicht begrenzt; daher kann es vorkommen, dass Ihre sonstigen Netzwerk- und Internetverbindungen dadurch ausgebremst werden. Daher empfehlen wir Ihnen, die Download-Geschwindigkeit auf einen vernünftigen Wert (dieser hängt von Ihrer Bandbreite ab, versuchen Sie es anfangs mit 50 % der gesamten Bandbreite, steigern Sie diesen Wert gegebenenfalls allmählich) zu begrenzen.

Obwohl Transmission über UPnP-Unterstützung verfolgt, müssen Sie den Transmission-Port eventuell manuell am Modem oder Router öffnen, falls Modem oder Router keine UPnP-Funktionen unterstützen. Den verwendeten Port finden Sie auf der Transmission-Einstellungsseite; dieser kann auch geändert werden. Bitte lesen Sie bei Bedarf in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Router oder Modem nach, wie Sie solche Ports öffnen können.

EM7380: Während des Downloads darf die USB-Festplatte nicht vom Medienplayer getrennt werden. Geschieht dies dennoch, sind die heruntergeladenen Dateien u. U. beschädigt und das Transmission-Modul funktioniert nicht.

17.0 Den Medienplayer mit der Smart Remote App (Android) und der Smart Control App (iOS) steuern

Der EM7385 und der EM7380 lassen sich mit einem Smartphone oder Tablet mit Android oder iOS steuern. Es folgt eine Anleitung zur Steuerung der Medienplayer mit den o. g. Apps.

Hinweis: Damit der Medienplayer mit Smart Control gesteuert werden kann, muss das Gerät mit Android oder iOS als Betriebssystem an dasselbe (lokale) Netzwerk angeschlossen sein.

17.1 Smart Remote für Android

1. Rufen Sie mit dem Android-Gerät das „Play Store“ auf.
2. Suchen Sie „Smart Remote“.
3. Bei erfolgreicher Suche ist die (kostenlose) Smart Remote Control-App von V One Multimedia zum Download verfügbar.
4. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie.
5. Starten Sie die Smart Remote-App.
6. Wählen Sie „Eingabeadresse“.
7. Tragen Sie die IP-Adresse des Medienplayers im Feld „IP-Adresse für Fernzugriff“ ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Verbinden“.
9. Danach wird ein Feld für Steuerung per Fernzugriff angezeigt. Oben in diesem Feld sollte die IP-Adresse des angeschlossenen Medienplayers zu sehen sein.

10. Nun können Sie den Medienplayer mit dem Android-Gerät steuern.

Tipp: Da der Medienplayer über das Netzwerk gesteuert wird, ist mit einer längeren Reaktionszeit zu rechnen.

17.2 Smart Control für iOS

1. Rufen Sie mit dem iOS-Gerät den „App Store“ von Apple auf.
2. Suchen Sie „Smart Control“.
3. Wählen Sie die (kostenlose) Smart Control-App ist der App-Liste aus.
4. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie.
5. Starten Sie die Smart Control-App.
6. Wählen Sie „Input Address“ (Eingabeadresse).
7. Tragen Sie die IP-Adresse des Medienplayers im Feld „Set remote IP“ (IP-Adresse für Fernzugriff) ein.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Connect“ (Verbinden).
9. Danach wird ein Feld für Steuerung per Fernzugriff angezeigt. Oben in diesem Feld sollte die IP-Adresse des angeschlossenen Medienplayers zu sehen sein.
10. Nun können Sie den Medienplayer mit dem iOS-Gerät steuern.

Tipp: Da der Medienplayer über das Netzwerk gesteuert wird, ist mit einer längeren Reaktionszeit zu rechnen.

18.0 Erklärung der verbleibenden Funktionen

Neben den bereits erwähnten Funktionen möchten wir einige weitere hervorheben:

18.1 Systemmenü

Bildschirmschoner:

Der Medienplayer schaltet automatisch zu einem Standard-Bildschirmschoner um, wenn der Medienplayer eine gewisse Zeit lang nicht bedient wird. Sie können auswählen, nach welcher Zeit der Bildschirmschoner einsetzen soll; zusätzlich können Sie auch eigene Bilder als Bildschirmschoner verwenden. So ändern Sie die Bildschirmschonereinstellungen:

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die „OK“-Taste.
2. Wählen Sie „Bildschirmschoner“, drücken Sie anschließend die „OK“-Taste.
3. Wählen Sie unter „Verzögerung“ aus, nach welcher Zeit der Bildschirmschoner einsetzen soll.
4. Unter „Optionen“ können Sie auswählen, ob ein Standardbild als Bildschirmschoner verwendet werden soll. Wenn Sie Ihre eigenen Bilder nutzen möchten, können Sie dies unter „Fotoalbum“ entsprechend vorgeben. Zusätzlich können Sie auch die „Flickr“-Funktion nutzen. Mit dieser Funktion nutzt der Bildschirmschoner zufällige Bilder von öffentlich zugänglichen Flickr-Konten.

** Hinweis: Der Bildschirmschoner orientiert sich bei der Anzeige der Bilder an den von Ihnen festgelegten Diaschau-Vorgaben.*

*** Hinweis: Für „Flickr“ ist eine Internetverbindung erforderlich.*

18.2 MISC menu

18.2.1 Version Info

Versionsinfo:

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Firmware-Version abrufen. Dies ist insbesondere dann praktisch, wenn eine neue Firmware-Version zur Verfügung steht. Vor der Aktualisierung sollten Sie natürlich wissen, welche Firmware Sie gerade nutzen.

1. Wählen Sie „Einstellungen“ mit den Richtungstasten, drücken Sie die “OK”-Taste.
2. Wählen Sie „Sonstiges“.
3. Wählen Sie „Versionsinfo“, drücken Sie die “OK”-Taste. Nun werden diverse Informationen angezeigt; darunter auch die Firmware-Version.

18.2.2 Weitere Funktionen des Menüs „Sonstiges“

USB-Aktualisierung

Mit dieser Funktion wird in der Regel neue Firmware von einem USB-Stick aus installiert.

Wichtig: Die genaue Aktualisierung wird bei der Installation der Firmware angezeigt. Das Vorgehen bei der Firmware-Aktualisierung ist nicht einheitlich. Sehen Sie unter www.eminent-online.com nach, ob Aktualisierungen für Ihren Medienplayer verfügbar sind. Versuchen Sie nicht, Firmware zu installieren, die für andere Medienplayer-Typen vorgesehen sind. Hierdurch erlischt u. U. die Garantie!

Tastentonlautstärke

Standardmäßig ist beim Betätigen der Taste der Fernbedienung oder der Auswahl einer Funktion kein Tastenton zu hören, denn die Tastentonlautstärke ist standardmäßig auf „Null“ eingestellt.

Wetterlage für

Bei Anschluss an das Internet zeigt der Medienplayer im Hauptmenü die aktuelle Wetterlage an. Klicken Sie auf die Funktion „Wetterlage für“; danach können Sie den Ort auswählen, in dem Sie wohnen. Tragen Sie den Namen des Ortes ein, in dem Sie wohnen; danach sehen Sie im Hauptmenü des Medienplayers die aktuelle Wetterlage dieses Ortes an.

19.0 Häufig gestellte Fragen und weitere wichtige Informationen

Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Ihrem Gerät finden Sie auf den Kundendienstseiten zu Ihrem Produkt. Eminent aktualisiert diese Seiten regelmäßig, damit Sie stets auf die aktuellsten Informationen zugreifen können. Weitere Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie hier: www.eminent-online.com

Sobald eine neue Firmware zur Verfügung steht, können Sie diese über den Webbrowser Ihres Computers herunterladen. Nach dem Herunterladen müssen Firmware-Dateien zunächst entpackt werden. Nach dem Entpacken liegen Ihnen die entsprechenden Firmware-Dateien und zusätzliche Informationen („Liesmich“- oder „Readme“-Dateien) vor. Lesen Sie unbedingt die zusätzlichen Informationen („Liesmich“- oder „Readme“-Dateien) gründlich durch, ehe Sie die Firmware aktualisieren. Diese Dateien enthalten wichtige Anweisungen, ohne die Sie Ihr Gerät nicht richtig und zuverlässig aktualisieren können.

Hinweis: Lesen Sie sämtliche Installationsanweisungen gründlich durch, bevor Sie Ihren Medienplayer aktualisieren!

20.0 Kundendienst und Unterstützung

Diese Bedienungsanleitung wurde sorgfältig von Eminent-Experten geschrieben. Falls es dennoch einmal zu Problemen bei der Installation oder Nutzung Ihres Gerätes kommen sollte, füllen Sie bitte das Kundendienstformular unter www.eminent-online.com/support aus. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Sie können unseren freundlichen Kundendienst auch telefonisch erreichen: Nachstehend finden Sie eine Liste mit Telefonnummern in verschiedenen Ländern.

Land	Telefonnummer	Gebühren pro Minute*
Belgien (Niederländisch)	070 277 286	€0,30
Belgien (Französisch)	070 277 286	€0,30
Dänemark	+45 69918565	Ortstarif
Finnland	+35 8942415826	Ortstarif
Deutschland	1805 982 234	€0,14
Italien	+39 0240042016	Ortstarif
Norwegen	+47 21075033	Ortstarif
Spanien	807 080 042	€0,41
Schweden	+46 840 309985	Ortstarif
Niederlande	0900-3646368	€0,10
Großbritannien	905 871 0013	£0,30

* Bei Anrufen aus den Mobilfunknetzen können sich abweichende Kosten ergeben.

21.0 Warnungen und wichtige Hinweise



Aufgrund von europäischen Gesetzen und Vorschriften des europäischen Parlamentes kann die Nutzung unterschiedlicher Geräte (mit Funksendern) in einigen europäischen Mitgliedstaaten bestimmten Beschränkungen unterworfen sein. In bestimmten europäischen Mitgliedstaaten kann die Nutzung solcher Geräte sogar gänzlich untersagt sein. Ihre Stadtverwaltung oder Landesregierung informiert Sie gerne über solche Einschränkungen.

Halten sich grundsätzlich an die Anweisungen der Anleitung; dies gilt insbesondere dann, wenn es um das Zerlegen von Geräten geht.

Warnung: In den meisten Fällen gilt dies für elektronische Geräte. Falsche Handhabung kann zu teilweise schweren Verletzungen führen!

Reparaturen des Gerätes sollten ausschließlich von qualifizierten Eminent-Mitarbeitern ausgeführt werden! Bei eigenmächtig versuchten Reparaturen sowie bei Missbrauch erlischt die Garantie unverzüglich. Weitere Hinweise zu den Garantiebedingungen finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.eminent-online.com/warranty.

Hinweis: Eminent erstellt seine Bedienungsanleitungen mit großer Sorgfalt. Durch neue, technische Entwicklungen kann es aber leider vorkommen, dass die gedruckte Bedienungsanleitung nicht mehr hundertprozentig aktuell ist. Die Online-Bedienungsanleitung wird immer direkt nach Einführung einer solchen neuen, technischen Entwicklung auf den letzten Stand gebracht. Falls Sie mit der gedruckten Bedienungsanleitung eine Funktion nicht finden oder bedienen können, bitte laden Sie immer die letzte Version von unserer Webseite www.eminent-online.com runter.

Sie finden außerdem viele Informationen und Lösungen zu Ihrem Produkt bereits auf unserer Webseite unter den häufig gestellten Fragen (FAQs). Bitte lesen Sie zuerst die FAQs zu Ihrem Produkt. Oft finden Sie hier schon die Antwort zu Ihrer Frage.

22.0 Garantiebedingungen

Die fünfjährige Eminent-Garantie gilt für sämtliche Eminent-Produkte, sofern nicht anders erwähnt oder nicht anders beim Kauf vereinbart. Nach Kauf eines gebrauchten Eminent-Produktes gilt die restliche Garantiezeit ab Zeitpunkt des Kaufes durch den Erstkäufer. Die Eminent-Garantie gilt für sämtliche Eminent-Produkte und -Teile, die unlösbar mit dem betreffenden Produkt verbunden sind. Netzteile, Batterien/Akkus, Antennen und sämtliche sonstige Produkte, die nicht in das Hauptprodukt integriert oder direkt damit verbunden sind und/oder Produkte, deren Verschleiß zweifellos von Verschleiß beim Produkteinsatz abweicht, werden nicht durch die Eminent-Garantie abgedeckt. Die Eminent-Garantie gilt nicht, wenn Produkte falschem/unsachgemäßem Gebrauch oder externen Einflüssen ausgesetzt oder Serviceteile durch Personen/Institutionen geöffnet werden, die dazu nicht von Eminent autorisiert wurden. Eminent kann wiederaufbereitete Materialien zum Reparieren oder Austauschen Ihres defekten Produktes verwenden. Eminent kann nicht für Änderungen an Netzwerkeinstellungen durch Internetanbieter verantwortlich gemacht werden. Wir können nicht garantieren, dass das Eminent-Netzwerkprodukt weiterhin funktioniert, wenn Einstellungsänderungen durch Internetanbieter vorgenommen werden. Eminent kann nicht die Funktionstüchtigkeit von Webdiensten, Apps und anderen Inhalten Dritter garantieren, die über Eminent-Produkte verfügbar sind. Eminent-Produkte mit einer internen Festplatte haben eine eingeschränkte Garantiedauer von zwei Jahren auf die Festplatte. Eminent kann nicht für jegliche Datenverluste verantwortlich gemacht werden. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor Rückgabe des Produktes zur Reparatur eine Kopie erstellen, dass sich Daten auf der Festplatte oder einer anderen Speicherquelle im Produkt befinden.

Wenn mein Produkt kaputtgeht

Falls Ihr Produkt aus anderen als den oben beschriebenen Gründen einen Defekt aufweist: Bitte wenden Sie sich mit Ihrem defekten Produkt an die Stelle, bei der Sie das Produkt erworben haben.

23.0 Konformitätserklärung

Anwendung der EU-Richtlinien:

Name des Herstellers: Eminent
 Gerätetyp: High Definition Media Player
 Vorrichtung
 Geräteklasse: Commercial, Light Industrial, Consumer

PRODUKTNUMMER:
 EM7380 & EM7385 hdMEDIA 3D – Full HD Media Player with 3D & Android

Stimmt mit folgenden Normen überein: EN 55022:2010
 EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
 EN 61000-3-3:2008
 EN 55024:2010

EPA3050B:1996, EN1122B:2001, EPA3052:1996,
 EPA3060A:1996, EPA7196A:1992, EPA3540C:1996,
 EPA8270D:2007, IEC62321:2008

Fertigung ab 08-17-2012

Ich, der Unterzeichner, erkläre hiermit, dass das Gerät mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren diesbezüglichen Anforderungen der R&TTE-Richtlinie (1999/5/EG) sowie den obig genannten Normen übereinstimmt.

Ort: Barneveld
 Datum: 08-17-2012
 Name: Marc Pannebakker

Unterschrift:

EMINENT

WWW.EMINENT-ONLINE.COM

Trademarks: all brand names are trademarks and/or registered trademarks of their respective holders.

The information contained in this document has been created with the utmost care. No legal rights can be derived from these contents. Eminent cannot be held responsible, nor liable for the information contained in this document.

CE

Eminent is a member of the Intronics Group